



Stiftung Auffangeinrichtung BVG
Fondation institution supplétive LPP
Fondazione istituto collettore LPP

2024

Geschäftsbericht

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	6
Kennzahlen	8
1 Gesamtstiftung	11
1.1 Aufgaben	11
1.2 Organisationsstruktur	12
1.3 Tätigkeitsbericht der Organe	12
1.4 Tätigkeitsbericht operativer Bereich	13
1.4.1 Mutationen in der Geschäftsleitung	13
1.4.2 Projekte und Aktivitäten	13
1.5 Kapitalanlagen	15
1.6 Jahresrechnung Gesamtstiftung	17
2 FZK Freizügigkeitskonten	22
2.1 Kennzahlen	22
2.2 Aktiv versicherte und rentenbeziehende Personen	22
2.2.1 Aktiv versicherte Personen	22
2.2.2 Rentenbeziehende Personen	23
2.3 Art der Umsetzung des Zwecks	23
2.4 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	23
2.4.1 Art der Risikodeckung	23
2.4.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben	23
2.4.3 Summe der Altersguthaben nach BVG	24
2.4.4 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen	24
2.4.5 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	24
2.4.6 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	24
2.5 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	25
2.5.1 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	25
2.5.2 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien (ökonomisches Exposure)	25
2.5.3 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	26
2.6 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	27
2.7 Jahresrechnung Freizügigkeitskonten	28
3 BVG Berufliche Vorsorge	32
3.1 Kennzahlen	32
3.2 Grundlagen und Organisation	33
3.3 Aktiv versicherte und rentenbeziehende Personen	33
3.3.1 Aktiv versicherte Personen	33

3.3.2	Rentenbeziehende Personen	34
3.4	Art der Umsetzung des Zwecks	34
3.4.1	Erläuterung der Vorsorgepläne	34
3.4.2	Finanzierung, Finanzierungsmethode	35
3.4.3	Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit	35
3.5	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	35
3.5.1	Art der Risikodeckung, Rückversicherungen	35
3.5.2	Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben (Vorsorgekapital aktiv versicherte Personen)	36
3.5.3	Summe der Altersguthaben nach BVG	36
3.5.4	Entwicklung des Deckungskapitals für rentenbeziehende Personen (Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen)	37
3.5.5	Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen	37
3.5.6	Ergebnis des versicherungstechnischen Gutachtens	39
3.5.7	Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	39
3.5.8	Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen	39
3.5.9	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	39
3.6	Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	40
3.6.1	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	40
3.6.2	Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien (ökonomisches Exposure)	41
3.6.3	Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	42
3.6.4	Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeberbeitragsreserve	42
3.7	Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	43
3.8	Jahresrechnung Berufliche Vorsorge	46
4	ALV Risikoversicherung für Arbeitslose	51
4.1	Kennzahlen	51
4.2	Aktiv versicherte und rentenbeziehende Personen	51
4.2.1	Aktiv versicherte Personen	51
4.2.2	Rentenbeziehende Personen	52
4.3	Art der Umsetzung des Zwecks	52
4.3.1	Erläuterung der Vorsorgepläne	52
4.3.2	Finanzierung, Finanzierungsmethode	52
4.3.3	Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit	52
4.4	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	53
4.4.1	Art der Risikodeckung, Rückversicherungen	53
4.4.2	Entwicklung des Deckungskapitals für rentenbeziehende Personen (Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen)	53
4.4.3	Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen	54
4.4.4	Ergebnis des versicherungstechnischen Gutachtens	55
4.4.5	Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	55
4.4.6	Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen	55
4.4.7	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	55

4.5	Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	56
4.5.1	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	56
4.5.2	Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien (ökonomisches Exposure)	56
4.5.3	Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	57
4.6	Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	58
4.7	Jahresrechnung Risikoversicherung für Arbeitslose	59
5	WAK Wiederanschlusskontrolle	62
5.1	Kennzahlen	62
5.2	Art der Umsetzung des Zwecks	62
5.3	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	62
5.4	Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	63
5.5	Jahresrechnung Wiederanschlusskontrolle	64
6	Anhang Gesamtstiftung	66
6.1	Grundlagen und Organisation	66
6.1.1	Rechtsform und Zweck	66
6.1.2	Registrierung BVG und Sicherheitsfonds	66
6.1.3	Angabe der Urkunde und Reglemente	66
6.1.4	Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung	67
6.1.5	Experte, Revisionsstelle, Investment Controller, Aufsichtsbehörde	68
6.1.6	Angeschlossene Arbeitgeber	68
6.2	Aktiv versicherte und rentenbeziehende Personen	69
6.2.1	Aktiv versicherte Personen	69
6.2.2	Rentenbeziehende Personen	69
6.3	Art der Umsetzung des Zwecks	69
6.3.1	Erläuterung der Vorsorgepläne	69
6.3.2	Finanzierung, Finanzierungsmethode	69
6.3.3	Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit	69
6.4	Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	69
6.4.1	Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26	69
6.4.2	Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze	69
6.4.3	Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung	70
6.5	Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	70
6.5.1	Art der Risikodeckung, Rückversicherungen	70
6.5.2	Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat	70
6.5.3	Summe der Altersguthaben nach BVG	70
6.5.4	Entwicklung des Deckungskapitals für rentenbeziehende Personen	70
6.5.5	Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen	70
6.5.6	Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens	71
6.5.7	Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	71
6.5.8	Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen	71

6.5.9	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	71
6.6	Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	71
6.6.1	Organisation der Anlagetätigkeit, Zentrale Depotstelle, Fondsleitung, Anlageberatungs- und Vermögensverwaltungsfirmen	71
6.6.2	Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1 – 3 BVV 2)	73
6.6.3	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	73
6.6.4	Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien (ökonomisches Exposure)	74
6.6.5	Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente	76
6.6.6	Offene Kapitalzusagen	76
6.6.7	Marktwert der Wertpapiere unter Securities Lending	76
6.6.8	Erläuterungen des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage	77
6.6.9	Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten	77
6.6.10	Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeberbeitragsreserve	78
6.7	Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung	78
6.8	Auflagen der Aufsichtsbehörde	78
6.9	Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage	78
6.9.1	Teilliquidationen	78
6.9.2	Verpfändung von Aktiven	79
6.9.3	Laufende Rechtsverfahren	79
6.9.4	Langfristige Mietverbindlichkeiten	79
6.10	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	80
7	Bericht der Revisionsstelle	82
8	Begriffs- und Abkürzungsverzeichnis	86
8.1	Begriffsverzeichnis	86
8.2	Abkürzungsverzeichnis	87
9	Adressen	89

Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung der Stiftung Auffangeinrichtung BVG werden in deutscher, französischer und italienischer Sprache publiziert.

Die aufgeführten Beträge sind gerundet. Das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen. Zudem können sich Rundungsdifferenzen in den Prozentsätzen ergeben.

Vorwort

Das Jahr 2024 ging bemerkenswert zu Ende: Im Dezember überschritt das von der Stiftung Auffangeinrichtung BVG verwaltete Vermögen zum ersten Mal den Wert von CHF 25 Milliarden. Grund dafür war die günstige Entwicklung an den Finanzmärkten sowie der rekordhohe Netto-Zufluss von CHF 1.6 Milliarden an Freizügigkeitsgeldern. Sinkende Zinsen und steigende Aktienkurse sorgten 2024 in den Geschäftsbereichen BVG, FZK und ALV für erfreuliche Anlagerenditen und höhere Deckungsgrade. Sie erlaubten, dass im Bereich BVG der Grossteil der aktiv versicherten Kundinnen und Kunden sowie der Rentnerinnen und Rentner in den Genuss einer Zusatzverzinsung beziehungsweise einer einmaligen Sonderzahlung kamen.

Das Jahr 2024 endete insgesamt mit ähnlichen Anlagerenditen wie bereits das sehr erfolgreiche 2023. Mit 7.8% war die Performance auf dem Kapital des Geschäftsbereichs BVG fast so hoch wie im Vorjahr (8.0%). Für den Geschäftsbereich ALV resultierten 6.1% (5.7%) und im Geschäftsbereich FZK lag die Performance mit 3.3% auf der Höhe des Vorjahres.

Es waren wiederum die Anlagen in Aktien Global, welche mit Abstand am meisten zur erfolgreichen Gesamtpformance beitrugen, gefolgt von den Hochzinsanleihen Global, Aktien Emerging Markets und den Schweizer Immobilienanlagen. Weil die Zinsen weiter rückläufig waren, lieferten auch die Obligationen-Anlagen nebst dem Zinsertrag substantielle Bewertungsgewinne.

Beteiligung am finanziellen Erfolg

Der Deckungsgrad im Geschäftsbereich BVG lag anlässlich der Dezembersitzung des Stiftungsrates bei 127% und damit über der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve von 123%. Deshalb beschloss der Stiftungsrat, einen Teil dieser Mittel an die Destinatäre auszuschütten.

So gab er für 2024 grünes Licht für eine Verzinsung der Altersguthaben mit 4.25%. Zudem erhielten alle Rentnerinnen und Rentner des Geschäftsbereichs BVG eine einmalige Sonderzahlung in der Höhe von 10% ihrer Jahresrente, sofern ihre Rente nicht unter den gesetzlichen Teuerungsausgleich fiel.

Senkung der Risikobeiträge

Im Berichtsjahr entschied die Stiftung, die Risikobeiträge per 1. Januar 2025 grundsätzlich zu senken. Bislang waren die Risikobeiträge geschlechts- und altersabhängig. Neu sind sie für Männer und Frauen einheitlich. Auch in Bezug auf das Alter gibt es nur noch zwei Beitragssätze: Für die Altersgruppe der 18–44-Jährigen sind es 2%, für diejenige der 45–65-Jährigen 4%. Mit dieser Anpassung wird die Struktur vereinheitlicht und vereinfacht.

BVG Exchange weiterhin auf Expansionskurs

Per Ende 2024 waren bereits 438 Schweizer Pensionskassen der Plattform angeschlossen. Die Zunahme der teilnehmenden Vorsorgeeinrichtungen hat zur Folge, dass die getätigten Transfers jährlich zunehmen. Nebst dem standardisierten Austausch von Austrittsdaten (BVG Exchange Transfer) implementierte die Auffangeinrichtung 2024 den Service «BVG Exchange Match»: Er vereinfacht und automatisiert das Finden der neuen Pensionskasse von Arbeitnehmenden, die ihre Stelle wechseln.

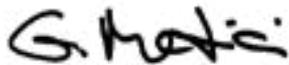
Im Berichtsjahr wurde ebenfalls «BVG Exchange Payment Validation» eingeführt. Dieser Dienst ermöglicht angeschlossenen Pensionskassen das automatisierte Validieren von Zahlungsverbindungen für den Übertrag der Freizügigkeitsleistungen an eine andere Vorsorgeeinrichtung oder Freizügigkeitseinrichtung.

Diese Erweiterungen und ähnliche geplante Optimierungen rund um BVG Exchange sind massgebend für das Fortschreiten der Digitalisierung und die Vereinfachung der Administration in der zweiten Säule.

Attraktive Arbeitgeberin

Das enorm angestiegene Arbeitsvolumen gilt es weiterhin mit genügend und qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu bewältigen. Trotz des Fachkräftemangels gelang es 2024 gut, die Mehrheit der Vakanzen zu besetzen. Dies verdanken wir unter anderem den über die letzten Jahre ergriffenen Initiativen im Bereich des Employer Brandings. Insbesondere die Ende 2023 lancierte Unternehmenswebsite zeigte Wirkung bei der Personalrekrutierung.

Wir danken unseren Kundinnen und Kunden, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den externen Partnerorganisationen für ihr engagiertes Mitwirken und Unterstützen der Stiftung zur nachhaltigen Bewältigung der vielfältigen Herausforderungen.



Gabriela Medici

Präsidentin des Stiftungsrates



Marc Gamba

Geschäftsführer

Kennzahlen

1 FZK		2024	2023
Anzahl Konten		1'543'535	1'466'560
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) ¹	CHF	506'478'467	501'124'603
Rendite auf den Kapitalanlagen		3.3%	3.3%
TER-Kostenquote ²		0.08%	0.08%
Kostentransparenzquote		100.0%	100.0%
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	CHF	21'037'125'379	18'849'601'944
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	CHF	19'805'133'831	18'124'088'862
Deckungsgrad (Ist) ²		106.2%	104.0%
Deckungsgrad (Soll) ²		106.9%	106.0%
Verwaltungskosten pro Konto	CHF	11.82	12.05

2 BVG		2024	2023
Anzahl Betriebe/Anschlüsse		30'166	28'311
Anzahl aktiv versicherte Personen		49'450	42'016
Anzahl rentenbeziehende Personen		9'075	8'861
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) ¹	CHF	117'283'012	309'148'712
Rendite auf den Kapitalanlagen		7.8%	8.0%
TER-Kostenquote ²		0.21%	0.22%
Kostentransparenzquote		100.0%	100.0%
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	CHF	3'071'747'487	2'876'659'897
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	CHF	2'488'612'324	2'410'807'746
Deckungsgrad (Ist) ²		123.4%	119.3%
Deckungsgrad (Soll) ²		122.7%	121.4%
Verwaltungskosten pro versicherte Person	CHF	233.35	247.27

3 ALV		2024	2023
Anzahl Arbeitslose / aktiv versicherte Personen		130'293	106'859
Anzahl rentenbeziehende Personen		4'500	4'397
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) ¹	CHF	-14'394'418	34'049'635
Rendite auf den Kapitalanlagen		6.1%	5.7%
TER-Kostenquote ²		0.19%	0.20%
Kostentransparenzquote		100.0%	100.0%
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	CHF	783'245'960	761'217'830
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	CHF	428'008'990	391'586'442
Deckungsgrad (Ist) ²		183.0%	194.4%
Deckungsgrad (Soll) ²		120.2%	117.7%
Verwaltungskosten pro rentenbeziehende Person	CHF	513.14	362.72

4 WAK		2024	2023
Anzahl Meldungen		26'487	24'739
Verwaltungskosten pro Meldung	CHF	41.49	42.43

5 Gesamtstiftung		2024	2023
Anzahl Konten/aktiv versicherte Personen		1'723'278	1'615'435
Anzahl rentenbeziehende Personen		13'575	13'258
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) ¹	CHF	609'367'061	844'322'949
Rendite auf den Kapitalanlagen		4.0%	3.9%
TER-Kostenquote ²		0.10%	0.10%
Kostentransparenzquote		100.0%	100.0%
Bilanzsumme	CHF	25'401'765'919	22'856'519'610

Legende

¹ vor Veränderung Wertschwankungsreserve

² Definition vgl. Kapitel «8 Begriffs- und Abkürzungsverzeichnis»

1 Gesamtstiftung

1 Gesamtstiftung

Die Stiftung Auffangeinrichtung BVG wurde im Dezember 1983 von den Dachorganisationen der Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden im Auftrag des Bundes gegründet. Sie dient als Auffangbecken und Sicherheitsnetz der beruflichen Vorsorge in der Schweiz. Zusammen mit dem Sicherheitsfonds BVG stellt die Auffangeinrichtung sicher, dass sämtlichen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern die Mindestleistungen gemäss den gesetzlichen Vorgaben gewährleistet werden.

Aufgrund ihres gesetzlichen Auftrags hat die Stiftung die Kompetenz, Verfügungen zu erlassen.

Die Auffangeinrichtung beschäftigte an den drei Standorten Zürich, Lausanne und Bellinzona zum Jahresende des Berichtsjahres 228 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und sechs Lernende. Mit ihren über 1.7 Mio. Kundinnen und Kunden gehört sie zu den grössten Vorsorgeeinrichtungen der Schweiz.

1.1 Aufgaben

Die Stiftung bezweckt die Durchführung der beruflichen Vorsorge. Sie führt insbesondere die Auffangeinrichtung nach Art. 54 Abs. 2 lit. b BVG.

Die Aufgaben der Auffangeinrichtung gliedern sich in vier Geschäftsbereiche:

FZK Tätigkeit im Rahmen von Art. 4 Abs. 2 Freizügigkeitsgesetz (Art. 60 Abs. 5 BVG) seit dem 1. Januar 1995

BVG Durchführung der Aufgaben im Rahmen der obligatorischen und freiwilligen Vorsorge gemäss Art. 60 Abs. 2 lit. a-d BVG seit dem 1. Januar 1985 sowie Verrentung von Freizügigkeitsleistungen aus Vorsorgeausgleich nach Scheidung gemäss Art. 60 Abs. 2 lit. f BVG seit dem 1. Januar 2017

ALV Durchführung der obligatorischen beruflichen Vorsorge für arbeitslose Personen gemäss Art. 2 Abs. 3 BVG (Art. 60 Abs. 2 lit. e BVG) seit dem 1. Juli 1997

WAK Kontrolle des Wiederanschlusses gemäss Art. 11 Abs. 3bis BVG seit dem 1. Januar 2005

Die administrativen Aufgaben dieser vier Geschäftsbereiche werden seit dem 1. Januar 2009 in einer stiftungseigenen Organisation wahrgenommen.

1.2 Organisationsstruktur

Per 31. Dezember 2024 galt die nachstehende Organisation:



Verweis

6.1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

6.1.5 Experte, Revisionsstelle, Investment Controller, Aufsichtsbehörde

1.3 Tätigkeitsbericht der Organe

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat traf sich im Berichtsjahr zu vier ordentlichen Sitzungen. Zudem beschäftigte er sich anlässlich einer Klausursitzung mit den Asset Liability Management Studien für die Geschäftsbereiche BVG und ALV. Zusätzlich zu den gesetzlich und reglementarisch vorgegebenen Aufgaben behandelte er an den ordentlichen Sitzungen insbesondere folgende Geschäfte:

- Senkung der Risikobeiträge und Vereinfachung der Systematik
- Beschluss von Leistungsverbesserungen im Geschäftsbereich BVG für versicherte Personen retro-spektive Zusatzverzinsung für Aktive sowie eine einmalige Sonderzahlung für Rentnerinnen und Rentner (Details siehe Abschnitt 3.4.3)
- Verabschiedung neuer Anlagestrategien für die Geschäftsbereiche BVG und ALV
- Entscheid zur Durchführung einer ALM-Studie für den Geschäftsbereich FZK im Jahr 2025
- Beurteilung der Resultate aus dem Top-Chancen-und-Risiken-Prozess 2022 bis 2024. Entscheid über die Durchführung eines neuen Zyklus ab 2025

- Beibehaltung des technischen Zinssatzes von 2.0% in den Geschäftsbereichen BVG und ALV. Bildung einer Rückstellung für die zukünftige Senkung des technischen Zinssatzes in beiden Geschäftsbereichen

Stiftungsratsausschuss

Der Stiftungsratsausschuss traf sich 2024 zu sieben ordentlichen Sitzungen, in denen er die Geschäfte und Entscheidungsgrundlagen für den Stiftungsrat vorbereitete. Er behandelte insbesondere die später vom Stiftungsrat verabschiedeten Geschäfte, Weisungen und Reglemente und formulierte die entsprechenden Anträge zuhanden des Stiftungsrats.

Der Ausschuss beschäftigte sich zudem mit folgenden Themenbereichen:

- Auseinandersetzung mit rechtlichen Fragen bei einer Unterdeckung des Geschäftsbereichs FZK
- Umsetzung des neuen Datenschutzgesetzes und jährliches Reporting zu den Erfahrungen aus der Praxis
- Überprüfung fälliger Verträge gemäss dem systematischen Vertragsmanagement
- Abnahme verschiedener Vernehmlassungen und Anhörungen

Anlageausschuss

Der Anlageausschuss traf sich im Jahr 2024 zu neun ordentlichen Sitzungen. Nebst den üblichen Berichterstattungs- und Standardthemen wurden unter anderem folgende Traktanden bearbeitet:

- An acht der Sitzungen erarbeitete der Anlageausschuss begleitet durch einen externen Berater die ALM-Studien für die Geschäftsbereiche BVG und ALV zuhanden des Stiftungsrats.
- Erlass der auf die neuen ab Anfang 2025 gültigen Anlagestrategien abgestimmten Weisung Rebalancing
- Beurteilung und Freigabe von Investitionsmöglichkeiten in Schweizer Immobilien-Anlagestiftungen

1.4 Tätigkeitsbericht operativer Bereich

1.4.1 Mutationen in der Geschäftsleitung

Ernennungen

Keine

Austritte und Pensionierungen

Keine

1.4.2 Projekte und Aktivitäten

Kontinuierlicher Verbesserungsprozess (KVP) im Bereich Operation

2021 konnte das mehrjährige und breit angelegte Projekt «Hermes» erfolgreich abgeschlossen werden. Die Arbeiten waren darauf ausgerichtet, im Kontakt mit Kundinnen und Kunden die Effizienz und die Dienstleistungsqualität unter anderem durch die Nutzung von modernen Hilfsmitteln zu erhöhen sowie die Zufriedenheit der Kundschaft, der Mitarbeiterinnen und der Mitarbeiter zu steigern.

Zwecks Weiterentwicklung von «Hermes» wurde ein systematischer, auf jährlichen Zielen basierender, KVP-Zyklus im Bereich Operation gestartet. 2024 wurde im KVP ein Schwerpunkt auf das Feedbackmanagement gelegt, wodurch Rückmeldungen der Kundschaft strukturiert in Prozess- und Systemanpassungen einfließen.

Weiterentwicklung von BVG Exchange

Per Ende 2024 waren bereits 438 Schweizer Pensionskassen der Plattform angeschlossen. Die Zunahme der teilnehmenden Vorsorgeeinrichtungen hat zur Folge, dass die getätigten Transfers jährlich zunehmen. Nebst dem standardisierten Austausch von Austrittsdaten (BVG Exchange Transfer) implementierte die Auffangeinrichtung 2024 den Service «BVG Exchange Match»: Er vereinfacht und automatisiert das Finden der neuen Pensionskasse von Arbeitnehmenden, die ihre Stelle wechseln.

Im Berichtsjahr wurde ebenfalls «BVG Exchange Payment Validation» eingeführt. Dieser Dienst ermöglicht angeschlossenen Pensionskassen, das automatisierte Validieren von Zahlungsverbindungen für den Übertrag der Freizügigkeitsleistungen an eine andere Vorsorgeeinrichtung oder Freizügigkeitseinrichtung.

Diese Erweiterungen und ähnliche geplante Optimierungen rund um BVG Exchange sind massgebend für das Fortschreiten der Digitalisierung und der Vereinfachung der Administration in der zweiten Säule.

Initiativen im Bereich «New Work»

In den im 2022 gestarteten Initiativen, die darauf abzielen, die Attraktivität der Auffangeinrichtung als Arbeitgeberin zu steigern und dem strukturellen Wandel der Arbeitswelt Rechnung zu tragen, lag der Fokus im Berichtsjahr auf drei Bereichen. Erstens konnte das Projekt «Digitaler Arbeitsplatz» erfolgreich abgeschlossen werden, indem zwei Applikationen (eine neue, moderne Intranet-Plattform sowie ein neues Chat-Tool) eingeführt wurden. Zweitens konnte im Projekt «Physischer Arbeitsplatz» die Konzeptionsphase am Standort Lausanne abgeschlossen werden. Die Umgestaltung der Büroräumlichkeiten erfolgt dort in der ersten Jahreshälfte 2025. Danach findet das Projekt in Zürich seine Fortsetzung. Drittens wurde auf Stufe Geschäftsleitung sowie Kader ein umfassender Dialog über Führungsphilosophie geführt. Dieses Thema soll 2025 mit einer Überprüfung der Konzepte in der Führungsausbildung weitergeführt werden.

1.5 Kapitalanlagen

Marktrückblick

Insgesamt war das Jahr 2024 ein sehr erfolgreiches Jahr. Es waren hauptsächlich die Aktien Global, welche unter anderem aufgrund des Hypes um die künstliche Intelligenz mit einem Plus von 27% dazu beitragen. Aber auch alle anderen Anlagekategorien entwickelten sich insbesondere aufgrund der weiter rückläufigen Zinsen erfreulich. Eine Ausnahme bildeten lediglich die Immobilien Global, wo die Strukturbereinigung im Segment der Büro- und Gewerbeliegenschaften anhält. Im Gegensatz zum Vorjahr schwächte sich der Schweizer Franken insbesondere gegenüber dem US-Dollar ab.

Anlagestrategie

Anlagestrategie 2024	Gesamtstiftung ¹	BVG	ALV	FZK ²
Liquidität / Short Duration	51.2%	1.0%	18.0%	59.5%
Obligationen Schweiz	15.8%	34.0%	23.0%	13.0%
Obligationen Global AAA-AA	7.4%	3.0%	8.0%	8.0%
Unternehmensanleihen Global	6.1%	13.0%	11.0%	5.0%
Hochzinsanleihen Global	0.2%	2.0%	0.0%	0.0%
Infrastrukturanleihen Global	1.2%	3.0%	0.0%	1.0%
Aktien Schweiz	3.0%	6.0%	6.0%	2.5%
Aktien Global	7.9%	19.0%	18.0%	6.0%
Aktien Emerging Markets	1.2%	2.0%	2.0%	1.0%
Immobilien Schweiz	5.3%	13.0%	10.0%	4.0%
Immobilien Global	0.6%	4.0%	4.0%	0.0%

Legende

¹ gewichtet, basierend auf den einzelnen Strategien und Kapitalanlagen der Geschäftsbereiche per 31.12.

² dynamische Anlagestrategie in Abhängigkeit der Risikofähigkeit

Die Anlagestrategien blieben in allen drei Geschäftsbereichen gegenüber Ende 2023 unverändert.

Performance

Performance nach Anlagekategorie	Marktwert CHF 31.12.2024	2024 Performance	2024 Benchmark	2024 Abweichung	Marktwert CHF 31.12.2023	2023 Performance
Liquidität / Short Duration	13'084'810'046	1.8%	1.2%	0.6%	11'612'494'765	1.6%
Obligationen Schweiz	3'977'118'058	5.4%	5.2%	0.2%	3'495'163'256	5.8%
Obligationen Global AAA-AA	1'760'231'636	1.8%	2.2%	-0.4%	1'629'750'305	-1.6%
Unternehmensanleihen Global	1'526'260'884	8.3%	7.8%	0.5%	1'357'079'579	0.5%
Hochzinsanleihen Global	63'441'446	16.1%	13.7%	2.4%	54'758'522	2.5%
Infrastrukturanleihen Global	250'010'879	9.3%	9.4%	-0.1%	221'015'785	1.3%
Aktien Schweiz	741'962'906	6.1%	6.2%	-0.1%	696'857'905	6.1%
Aktien Global	2'004'845'046	27.4%	27.1%	0.3%	1'769'217'868	12.6%
Aktien Emerging Markets	273'610'144	14.8%	15.8%	-1.0%	238'628'683	-0.3%
Immobilien Schweiz	1'382'946'801	11.3%	11.0%	0.3%	1'125'026'569	1.4%
Immobilien Global	110'455'860	-4.6%	-4.6%	0.0%	126'938'408	-3.1%
Währungsoverlay	-136'030'651				186'905'410	
Gesamttotal (inkl. Währungsabsicherung)	25'039'663'054	4.0%	3.5%	0.5%	22'513'837'056	3.9%
Gesamttotal (ohne Währungsabsicherung)		5.5%	5.2%	0.3%		2.9%

Die Vermögensanlage der Auffangeinrichtung profitierte von den steigenden Aktienbörsen und den weiter rückläufigen Zinsen. Weil sich auch die Risikoprämien im Bereich der Unternehmens- und Hochzinsanleihen reduzierten, stiegen auch die Bewertungen dieser Anlagesegmente.

Wegen des gegenüber dem Schweizer Franken erstarkten US-Dollars fiel die Performance nach Währungsabsicherung tiefer aus als diejenige ohne. Dies weil die Auffangeinrichtung die Währungsrisiken weitestgehend absichert.

Wahrnehmung der Stimmrechte

Die Auffangeinrichtung übte ihre Stimmrechte an den Generalversammlungen der Schweizer Firmen, an denen sie beteiligt ist, aus. Detaillierte Informationen dazu sind auf der Website der Stiftung Auffangeinrichtung (aeis.ch) zu finden. Auch auf den 500 grössten Aktienpositionen im Ausland nahm die Auffangeinrichtung ihre Stimmrechte aktiv wahr.

1.6 Jahresrechnung Gesamtstiftung

Bilanz Gesamtstiftung

Aktiven	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Vermögensanlagen	25'385'797'499.32	22'841'067'257.12
Flüssige Mittel	159'134'975.54	159'565'435.32
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	138'944'362.91	134'109'336.66
Übrige Forderungen	46'850'245.28	31'782'810.88
Guthaben bei Dritten	732'318.45	731'721.95
Guthaben bei der Eidg. Steuerverwaltung	5'684'997.43	4'502'036.51
Guthaben beim SIFO	39'483'735.13	25'641'331.51
Guthaben bei Destinatärinnen und Destinatären	949'194.27	907'720.91
Kapitalanlagen	25'039'663'053.59	22'513'837'056.26
Liquidität / Short Duration	13'084'810'045.80	11'612'494'765.38
Obligationen Schweiz	3'977'118'057.63	3'495'163'256.49
Obligationen Global AAA-AA	1'760'231'636.38	1'629'750'305.24
Unternehmensanleihen Global	1'526'260'884.04	1'357'079'578.91
Hochzinsanleihen Global	63'441'445.82	54'758'522.13
Infrastrukturanleihen Global	250'010'878.53	221'015'785.28
Aktien Schweiz	741'962'905.77	696'857'905.48
Aktien Global	2'004'845'045.53	1'769'217'867.71
Aktien Emerging Markets	273'610'143.64	238'628'682.89
Immobilien Schweiz	1'382'946'800.68	1'125'026'569.00
Immobilien Global	110'455'860.27	126'938'407.90
Währungsoverlay	-136'030'650.50	186'905'409.85
Betriebseinrichtungen	1'204'862.00	1'772'618.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	15'968'419.34	15'452'353.30
Total Aktiven	25'401'765'918.66	22'856'519'610.42

Passiven	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Verbindlichkeiten	506'274'054.12	365'513'619.40
Freizügigkeitsleistungen und Renten	146'360'665.12	80'633'615.38
Andere Verbindlichkeiten	359'913'389.00	284'880'004.02
Passive Rechnungsabgrenzung	3'186'884.52	3'309'143.89
Arbeitgeber-Beitragsreserve	186'153.58	217'176.22
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	22'721'755'144.50	20'926'483'049.85
Vorsorgekapital aktiv versicherte Personen	20'043'284'930.86	18'391'121'607.26
Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen	1'662'733'213.64	1'656'011'442.59
Technische Rückstellungen	1'015'737'000.00	879'350'000.00
Wertschwankungsreserve	1'883'364'362.09	1'260'671'033.26
Stiftungskapital, Freie Mittel	286'999'319.85	300'325'587.80
Stiftungskapital	5'000.00	5'000.00
Freie Mittel	286'994'319.85	300'320'587.80
Freie Mittel Stiftung zu Beginn der Periode	300'320'587.80	275'449'149.03
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	-13'326'267.95	24'871'438.77
Total Passiven	25'401'765'918.66	22'856'519'610.42

Betriebsrechnung Gesamtstiftung

	CHF 2024	CHF 2023
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	184'231'439.10	184'743'383.43
Beiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	87'704'426.11	87'468'043.56
Beiträge Arbeitgeber	84'927'910.32	85'207'141.74
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung	-31'150.54	-39'349.48
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	4'096'518.75	3'854'472.50
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	127.90	0.00
Zuschüsse SIFO ungünstige Altersstruktur	6'433'429.00	6'845'977.55
Entschädigung SIFO Art. 12 BVG	2'209'499.67	2'375'739.14
Abschreibung Forderungen SIFO Art. 56 BVG	-1'109'322.11	-968'641.58
Eintrittsleistungen	5'694'942'675.60	5'143'956'540.92
Freizügigkeitseinlagen	5'684'970'695.32	5'135'317'291.02
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung	9'971'980.28	8'639'249.90
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	5'879'174'114.70	5'328'699'924.35
Reglementarische Leistungen	-658'100'426.39	-684'295'882.64
Altersrenten	-76'014'513.03	-74'006'458.01
Hinterlassenenrenten	-9'250'653.70	-8'779'526.15
Invalidenrenten	-27'561'538.28	-26'170'699.22
Kinderrenten	-2'925'612.27	-2'844'723.37
Übrige reglementarische Leistungen	-8'039'310.23	-124'046.15
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-472'495'227.25	-510'998'421.14
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-64'236'887.89	-64'232'025.15
Freizügigkeitsleistungen Schadenfälle	2'423'316.26	2'860'016.55
Austrittsleistungen	-3'692'164'297.84	-3'402'783'908.88
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-3'600'555'772.46	-3'311'063'331.87
Freizügigkeitsleistungen bei Vertragsauflösung	-23'786'709.30	-28'451'431.53
Auszahlung Deckungskapital bei Vertragsauflösung	-1'878'482.27	-2'943'326.90
Auszahlung Arbeitgeber-Beitragsreserve bei Vertragsauflösung	0.00	-29'800.26
Vorbezüge WEF/Scheidung	-65'943'333.81	-60'296'018.32
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-4'350'264'724.23	-4'087'079'791.52

	CHF 2024	CHF 2023
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen, Beitragsreserven	-1'797'336'815.36	-1'201'977'314.20
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital aktiv versicherte Personen	-1'546'284'655.65	-1'213'562'923.05
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen	-6'709'270.66	37'996'029.31
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen	-136'387'000.00	9'036'000.00
Verzinsung Sparkapital	-105'826'368.80	-33'878'500.58
Verzinsung Freizügigkeitsleistungen	-2'160'542.89	-1'637'069.62
Auflösung/Bildung Beitragsreserven	31'022.64	69'149.74
Versicherungsaufwand	-1'142'743.00	-1'018'622.00
Beiträge an SIFO ungünstige Altersstruktur	-1'142'743.00	-1'018'622.00
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-269'570'167.89	38'624'196.63
Netto Ergebnis aus Vermögensanlage	906'694'130.11	830'628'176.71
Ertrag aus Kapitalanlagen	929'473'015.04	850'684'674.28
Ergebnis Liquidität / Short Duration	220'785'488.59	179'590'489.45
Ergebnis Obligationen Schweiz	198'924'691.88	188'909'235.47
Ergebnis Obligationen Global AAA-AA	29'082'990.93	-20'846'703.11
Ergebnis Unternehmensanleihen Global	115'068'328.49	8'410'807.25
Ergebnis Hochzinsanleihen Global	9'038'167.69	1'468'234.83
Ergebnis Infrastrukturanleihen Global	21'441'024.81	3'270'680.69
Ergebnis Aktien Schweiz	44'815'075.59	40'666'686.75
Ergebnis Aktien Global	482'539'493.81	198'036'671.68
Ergebnis Aktien Emerging Markets	35'851'328.53	-1'587'423.71
Ergebnis Immobilien Schweiz	138'157'857.03	38'919'135.23
Ergebnis Immobilien Global	-8'181'480.98	-4'975'388.16
Ergebnis Währungsoverlay	-358'049'951.33	218'822'247.91
Aufwand für Vermögensverwaltung	-25'356'219.60	-22'733'415.86
Zinsertrag	2'673'089.63	2'770'405.44
Zinsaufwand	-95'754.96	-93'487.15
Sonstiger Ertrag	11'893'084.13	10'995'672.91
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	8'556'059.36	8'509'867.08
Übrige Erträge	3'337'024.77	2'485'805.83
Sonstiger Aufwand	-4'346'355.26	-3'035'341.29
Verwaltungsaufwand	-35'303'630.21	-32'889'755.73
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen	-34'938'785.81	-32'515'012.73
Revisionsstelle / Experte für berufliche Vorsorge	-239'844.40	-249'743.00
Aufsichtsbehörde	-125'000.00	-125'000.00
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Veränderung Wertschwankungsreserve	609'367'060.88	844'322'949.23
Veränderung Wertschwankungsreserve	-622'693'328.83	-819'451'510.46
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)	-13'326'267.95	24'871'438.77

2 FZK Freizügigkeitskonten

2 FZK Freizügigkeitskonten

Gemäss Art. 60 Abs. 5 BVG hat die Stiftung Auffangeinrichtung BVG vom Bund den Auftrag, Freizügigkeitskonten zu führen. Versicherte Personen, die aus einer Vorsorgeeinrichtung austreten, sind verpflichtet, ihrer Vorsorgeeinrichtung mitzuteilen, in welcher zulässigen Form sie den Vorsorgeschutz erhalten wollen. Bleibt diese Mitteilung aus, überweist die Vorsorgeeinrichtung frühestens sechs Monate, spätestens aber zwei Jahre nach dem Freizügigkeitsfall die Austrittsleistung samt Zins der Auffangeinrichtung (Art. 4 Abs. 2 FZG). Versicherte Personen können bei Austritt aber auch selbst die bisherige Vorsorgeeinrichtung anweisen, die Freizügigkeitsleistung an die Auffangeinrichtung zu überweisen.

2.1 Kennzahlen

Kennzahlen FZK		2024	2023
Anzahl Konten		1'543'535	1'466'560
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) ¹	CHF	506'478'467	501'124'603
Rendite auf den Kapitalanlagen		3.3%	3.3%
TER-Kostenquote ²		0.08%	0.08%
Kostentransparenzquote		100.0%	100.0%
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	CHF	21'037'125'379	18'849'601'944
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	CHF	19'805'133'831	18'124'088'862
Deckungsgrad (Ist) ²		106.2%	104.0%
Deckungsgrad (Soll) ²		106.9%	106.0%
Verwaltungskosten pro Konto	CHF	11.82	12.05

Legende

¹ vor Veränderung Wertschwankungsreserve

² Definition vgl. Kapitel «8 Begriffs- und Abkürzungsverzeichnis»

2.2 Aktiv versicherte und rentenbeziehende Personen

2.2.1 Aktiv versicherte Personen

Bestandsänderung aktiv versicherte Personen	Anzahl 2024	Anzahl 2023
Bestand versicherte Personen per 01.01.	1'466'560	1'399'863
Neueintritte	196'051	178'704
Austritte	-119'076	-112'028
Bestand versicherte Personen per 31.12.	1'543'535	1'466'560

2.2.2 Rentenbeziehende Personen

Im Geschäftsbereich FZK werden keine Renten gewährt.

2.3 Art der Umsetzung des Zwecks

Die Freizügigkeitskonten werden als reine Sparkonten gemäss FZG geführt. Es besteht kein zusätzlicher Risikoschutz. Sämtliche Leistungen werden als Kapital ausbezahlt.

2.4 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

2.4.1 Art der Risikodeckung

Der Geschäftsbereich FZK trägt die Anlagerisiken auf den Vermögensanlagen vollumfänglich. Im Fall von Alter, Tod und Invalidität kommt es zur Auszahlung des vorhandenen Kapitals, weshalb keine versicherungstechnischen Risiken bestehen.

2.4.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

Die Sparguthaben erhöhten sich im Berichtsjahr um 9.3% (Vorjahr 8.4%).

Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben	CHF 2024	CHF 2023
Stand der Sparguthaben am 01.01.	17'596'202'862	16'231'137'491
Freizügigkeitseinlagen	5'530'067'577	4'990'684'254
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	9'248'121	7'101'991
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-3'422'829'374	-3'126'478'511
Vorbezüge WEF/Scheidung	-63'026'169	-56'151'675
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	-496'946'733	-473'867'369
Aufl. VK Aktive aus Tod zugunsten Stiftung (keine Erben)	-2'792'922	-670'396
Auflösung für Kostenbeiträge	-272'000	-273'600
Unberechtigte Einzahlungen	1'146	3'700
Verzinsung der Sparguthaben	78'581'024	24'662'293
Verzugszinsen	52'299	54'684
Total Sparguthaben am 31.12.	19'228'285'831	17'596'202'862

Im Berichtsjahr wurden die Sparguthaben von Januar bis Juni mit 0.4%, von Juli bis September mit 0.5% und von Oktober bis Dezember mit 0.4% verzinst.

2.4.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

Summe der Altersguthaben nach BVG	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Total Sparguthaben	19'228'285'831	17'596'202'862
Altersguthaben gemäss BVG	12'115'116'993	11'189'921'003

Vom gesamten Vorsorgekapital von CHF 19.2 Mia. waren 63.0% (Vorjahr 63.6%) gesetzlich vorgeschriebenes Altersguthaben nach den Bestimmungen des BVG (BVG-Obligatorium). Dies bestätigt den seit Jahren beobachteten Sachverhalt, dass rund ein Drittel der Freizügigkeitsleistungen, die in die Aufwangeinrichtung eingebracht werden, überobligatorisch sind.

2.4.4 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Obwohl im Geschäftsbereich FZK keine versicherungstechnischen Risiken getragen werden, erfordern die gewährte Nominalwertgarantie und die eingeschränkten Sanierungsmöglichkeiten dennoch eine zusätzliche technische Rückstellung, die sogenannte Rückstellung für Kapitalschutz.

Entwicklung technische Rückstellungen	CHF 2024	CHF 2023
Technische Rückstellungen am 01.01.	527'886'000	486'934'000
Veränderung Rückstellung für Kapitalschutz	48'962'000	40'952'000
Total technische Rückstellungen am 31.12.	576'848'000	527'886'000

Der Zielwert der Rückstellung für Kapitalschutz beträgt 3.0% des Sparguthabens und wurde vollumfänglich erreicht.

2.4.5 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

In diesem Geschäftsbereich werden keine versicherungstechnischen Risiken getragen.

2.4.6 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Deckungsgrad	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	19'805'133'831	18'124'088'862
Wertschwankungsreserve	1'231'991'549	725'513'081
Freie Mittel	0	0
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	21'037'125'379	18'849'601'944
Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)	106.2%	104.0%

Der Deckungsgrad hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 2.2 Prozentpunkte erhöht. Die Entwicklung geht überwiegend auf das positive Ergebnis der Kapitalanlagen zurück.

2.5 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

2.5.1 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Wertschwankungsreserve	CHF 2024	CHF 2023
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	725'513'081	224'388'479
Veränderung zulasten (+) / zugunsten (-) der Betriebsrechnung	506'478'467	501'124'603
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz am 31.12.	1'231'991'549	725'513'081
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	1'366'554'234	1'087'445'332
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-134'562'686	-361'932'250

Die Ermittlung der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve erfolgt nach der Value-at-Risk-Methode mit einem Sicherheitsniveau von 99.0% und einem Zeithorizont von zwei Jahren. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve betrug im Geschäftsbereich FZK 6.9% (Vorjahr 6.0%) der Vorsorgekapitalien und der technischen Rückstellungen. Der Anstieg der Zielgrösse ist auf die im Vergleich zum Vorjahr gesunkenen erwarteten Rendite zurückzuführen. Die Wertschwankungsreserve konnte auf 90% ihrer Zielgrösse erhöht werden.

2.5.2 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien (ökonomisches Exposure)

Anlagekategorie	Strategie	Bandbreiten Min.	Bandbreiten Max.	Marktwert CHF 31.12.2024	Effektiver Anteil	Marktwert CHF 31.12.2023	Effektiver Anteil
Liquidität / Short Duration	59.5%	53.5%	65.5%	12'916'851'392	60.8%	11'465'918'202	60.4%
Obligationen Schweiz	13.0%	11.0%	15.0%	2'757'680'084	13.0%	2'377'797'462	12.5%
Obligationen Global AAA-AA	8.0%	7.0%	9.0%	1'631'287'978	7.7%	1'491'710'221	7.9%
Unternehmensanleihen Global	5.0%	4.25%	5.75%	1'041'508'539	4.9%	922'523'321	4.9%
Infrastrukturanleihen Global	1.0%	0.0%	1.5%	162'466'045	0.8%	142'830'000	0.8%
Aktien Schweiz	2.5%	2.0%	3.0%	523'744'962	2.5%	485'200'858	2.6%
Aktien Global	6.0%	5.0%	7.0%	1'278'858'017	6.0%	1'111'883'494	5.9%
Aktien Emerging Markets	1.0%	0.5%	1.5%	197'163'331	0.9%	171'811'122	0.9%
Immobilien Schweiz	4.0%	3.0%	5.0%	835'702'029	3.9%	692'676'885	3.6%
Währungsoverlay				-92'307'054	-0.4%	126'711'120	0.7%
Total Kapitalanlagen				21'252'955'324	100.0%	18'989'062'684	100.0%
Übrige Aktiven				146'045'957		147'935'357	
Total Bilanzsumme				21'399'001'281		19'136'998'042	

Die Anlagestrategie im Geschäftsbereich FZK erfuhr im Jahr 2024 keine Änderung.

Die Risikofähigkeit gemessen am Strategieindikator gemäss Anlagereglement blieb unverändert hoch. Es kam somit auch zu keiner Verschiebung in der dynamischen Anlagestrategie.

Anlagekategorie nach Art. 55 BVV 2	Marktwert CHF 31.12.2024	Effektiver Anteil	Marktwert CHF 31.12.2023	Effektiver Anteil	BVV 2 Maximallimite
Grundpfandtitel	1'937'911'219	9.1%	1'761'473'405	9.3%	50.0%
Aktien	1'948'759'338	9.2%	1'717'411'687	9.0%	50.0%
Immobilien ¹	878'962'895	4.1%	731'274'054	3.9%	30.0%
Immobilien Global	35'600'720	0.2%	32'066'584	0.2%	10.0%
Alternative Anlagen (inkl. Nicht trad. Forderungen)	65'046'384	0.3%	130'594'502	0.7%	15.0%
Infrastruktur	162'218'628	0.8%	94'173'018	0.5%	10.0%
Forderungen (restliches Vermögen)	16'260'056'860	76.5%	14'554'136'018	76.6%	100.0%
Total Kapitalanlagen	21'252'955'324	100.0%	18'989'062'684	100.0%	
Fremdwährungen ungesichert	428'084'311	2.0%	415'772'460	2.2%	30.0%

Legende

¹ beinhaltet auch schweizerische und ausländische Immobilienaktien (unter anderem REITs), welche strategisch den Anlagekategorien Aktien Schweiz und Aktien Global zugeordnet sind

2.5.3 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Zur Performance trugen die Allokation in Aktien Global mit 1.6% und diejenige in Liquidität / Short Duration mit 1.1% den grössten Teil bei. Die Obligationen Schweiz, Unternehmensanleihen Global und Immobilien Schweiz brachten zusammen weitere 1.4%, hingegen war das Resultat aus der Währungsabsicherung negativ. Sie reduzierte die Gesamtpformance um 1.3%. Der Zweck der Währungsabsicherung im Vermögen der Auffangeinrichtung ist es, das Volatilitätsrisiko zu reduzieren. Dieses Ziel wird per Definition erreicht.

Die Anlagestrategie wird mit geringen Abweichungen anhand eines regelbasierten Rebalancings umgesetzt. Es entstehen somit nur geringfügige Abweichungen zwischen der Portfolio- und der Benchmark-Performance.

Performance nach Anlagekategorie	Marktwert CHF 31.12.2024	2024 Performance	2024 Benchmark	2024 Abweichung	Marktwert CHF 31.12.2023	2023 Performance
Liquidität / Short Duration	12'916'851'392	1.8%	1.2%	0.6%	11'465'918'202	1.6%
Obligationen Schweiz	2'757'680'084	5.0%	4.9%	0.1%	2'377'797'462	5.0%
Obligationen Global AAA-AA	1'631'287'978	1.8%	2.2%	-0.4%	1'491'710'221	-1.6%
Unternehmensanleihen Global	1'041'508'539	8.3%	7.8%	0.5%	922'523'321	0.5%
Infrastrukturleihen Global	162'466'045	9.3%	9.4%	-0.1%	142'830'000	1.3%
Aktien Schweiz	523'744'962	6.1%	6.2%	-0.1%	485'200'858	6.1%
Aktien Global	1'278'858'017	27.4%	27.1%	0.3%	1'111'883'494	12.6%
Aktien Emerging Markets	197'163'331	14.8%	15.8%	-1.0%	171'811'122	-0.3%
Immobilien Schweiz	835'702'029	11.0%	10.6%	0.4%	692'676'885	2.4%
Währungsoverlay	-92'307'054	0.0%	0.0%	0.0%	126'711'120	0.0%
Gesamttotal (inkl. Währungsabsicherung)	21'252'955'324	3.3%	2.9%	0.4%	18'989'062'684	3.3%
Gesamttotal (ohne Währungsabsicherung)		4.6%	4.3%	0.3%		2.4%

2.6 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

Andere Verbindlichkeiten	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Nicht zugewiesene Zahlungseingänge	336'012'165	261'147'799
Verbindlichkeiten für Eventualschäden	563'000	452'000
Verbindlichkeiten bei anderen Geschäftsbereichen	20'393'241	19'746'960
Quellensteuer	2'152'379	3'119'166
Sonstige Verbindlichkeiten	838'576	894'990
Total andere Verbindlichkeiten	359'959'361	285'360'915
Verwaltungsaufwand	CHF 2024	CHF 2023
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen	18'129'909	17'548'830
Revisionsstelle	41'436	46'438
Aufsichtsbehörde	67'338	69'500
Total Verwaltungsaufwand	18'238'683	17'664'768
Finanzierung Verwaltungsaufwand	CHF 2024	CHF 2023
Total Verwaltungsaufwand	18'238'683	17'664'768
Kostenbeiträge der versicherten Personen	272'000	273'600
Ergebnis/Finanzierungsdefizit	17'966'683	17'391'168

Mit Ausnahme bei WEF-Vorbezügen und Verpfändungen werden seit Anfang 2011 keine weiteren Verwaltungskostenbeiträge erhoben.

2.7 Jahresrechnung Freizügigkeitskonten

Bilanz Freizügigkeitskonten

Aktiven	Index	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Vermögensanlagen		21'398'799'785.99	19'136'629'179.17
Flüssige Mittel		140'086'162.58	142'866'339.16
Übrige Forderungen		5'317'861.67	4'042'647.86
Guthaben bei Dritten		378'332.87	392'995.52
Guthaben bei der Eidg. Steuerverwaltung		4'878'053.12	3'642'187.83
Guthaben bei Destinatärinnen und Destinatären		61'475.68	7'464.51
Kapitalanlagen	2.5.2	21'252'955'323.70	18'989'062'684.39
Liquidität / Short Duration		12'916'851'392.03	11'465'918'201.53
Obligationen Schweiz		2'757'680'083.64	2'377'797'462.47
Obligationen Global AAA-AA		1'631'287'978.04	1'491'710'220.81
Unternehmensanleihen Global		1'041'508'538.75	922'523'321.33
Infrastrukturanleihen Global		162'466'045.07	142'830'000.15
Aktien Schweiz		523'744'962.36	485'200'857.80
Aktien Global		1'278'858'017.27	1'111'883'493.74
Aktien Emerging Markets		197'163'331.12	171'811'121.65
Immobilien Schweiz		835'702'028.92	692'676'884.95
Währungsoverlay		-92'307'053.50	126'711'119.96
Betriebseinrichtungen		440'438.04	657'507.76
Aktive Rechnungsabgrenzung		201'494.76	368'862.44
Total Aktiven		21'399'001'280.75	19'136'998'041.61
Passiven			
Verbindlichkeiten		359'959'360.95	285'360'914.88
Andere Verbindlichkeiten	2.6	359'959'360.95	285'360'914.88
Passive Rechnungsabgrenzung		1'916'540.61	2'035'183.14
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		19'805'133'830.60	18'124'088'862.11
Vorsorgekapital aktiv versicherte Personen	2.4.2	19'228'285'830.60	17'596'202'862.11
Technische Rückstellungen	2.4.4	576'848'000.00	527'886'000.00
Wertschwankungsreserve	2.5.1	1'231'991'548.59	725'513'081.48
Stiftungskapital, Freie Mittel		0.00	0.00
Stiftungskapital		0.00	0.00
Freie Mittel		0.00	0.00
Freie Mittel zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		0.00	0.00
Total Passiven		21'399'001'280.75	19'136'998'041.61

Betriebsrechnung Freizügigkeitskonten

	Index	CHF 2024	CHF 2023
Eintrittsleistungen		5'539'315'697.70	4'997'786'244.76
Freizügigkeitseinlagen		5'530'067'576.55	4'990'684'253.86
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		9'248'121.15	7'101'990.90
Zufluss aus Eintrittsleistungen		5'539'315'697.70	4'997'786'244.76
Reglementarische Leistungen		-496'946'733.26	-473'867'368.90
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-434'244'481.58	-411'492'330.43
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-62'702'251.68	-62'375'038.47
Austrittsleistungen		-3'485'855'542.88	-3'182'630'185.30
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-3'422'829'374.09	-3'126'478'510.61
Vorbezüge WEF/Scheidung		-63'026'168.79	-56'151'674.69
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-3'982'802'276.14	-3'656'497'554.20
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen, Beitragsreserven		-1'680'992'669.34	-1'405'962'686.58
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital aktiv versicherte Personen		-1'553'449'644.92	-1'340'348'394.05
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		-48'962'000.00	-40'952'000.00
Verzinsung Sparkapital		-78'581'024.42	-24'662'292.53
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-124'479'247.78	-64'673'996.02
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		649'274'057.80	583'170'659.67
Ertrag auf Kapitalanlagen		666'393'156.47	598'010'874.15
Ergebnis Liquidität / Short Duration		217'489'850.09	176'936'221.39
Ergebnis Obligationen Schweiz		128'108'018.80	108'843'915.25
Ergebnis Obligationen Global AAA-AA		26'530'104.26	-18'960'875.36
Ergebnis Unternehmensanleihen Global		78'297'348.24	5'490'342.68
Ergebnis Infrastrukturanleihen Global		13'867'000.32	2'121'854.94
Ergebnis Aktien Schweiz		31'689'304.60	28'501'018.07
Ergebnis Aktien Global		309'429'768.86	120'661'331.51
Ergebnis Aktien Emerging Markets		25'829'809.29	-1'362'464.26
Ergebnis Immobilien Schweiz		82'782'403.37	20'834'770.82
Ergebnis Währungsoverlay		-247'630'451.36	154'944'759.11
Aufwand für Vermögensverwaltung		-17'491'320.00	-15'279'402.69
Zinsertrag		424'520.48	493'872.51
Zinsaufwand		-52'299.15	-54'684.30

	Index	CHF 2024	CHF 2023
Sonstiger Ertrag		410'586.21	608'488.47
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		272'000.00	273'600.00
Übrige Erträge		138'586.21	334'888.47
Sonstiger Aufwand		-488'246.57	-315'780.94
Verwaltungsaufwand	2.6	-18'238'682.55	-17'664'768.32
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen		-18'129'909.07	-17'548'829.98
Revisionsstelle		-41'435.98	-46'438.34
Aufsichtsbehörde		-67'337.50	-69'500.00
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Veränderung Wertschwankungsreserve		506'478'467.11	501'124'602.86
Veränderung Wertschwankungsreserve	2.5.1	-506'478'467.11	-501'124'602.86
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		0.00	0.00

3 BVG Berufliche Vorsorge

3 BVG Berufliche Vorsorge

Die Stiftung Auffangeinrichtung BVG versichert das Personal von Arbeitgebern sowie Einzelpersonen im Falle einer freiwilligen Versicherung im Rahmen der beruflichen Vorsorge. Sie ist verpflichtet, jeden anschlusswilligen Arbeitgeber und jede anschlusswillige Einzelperson aufzunehmen, sofern diese die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllen. Im Auftrag des Bundes schliesst die Auffangeinrichtung Arbeitgeber zwangsweise an, welche ihrer Pflicht zum Anschluss an eine Vorsorgeeinrichtung nicht nachkommen. Sie erbringt zudem die gesetzlichen Leistungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer oder deren hinterlassenen Personen, wenn sich der Arbeitgeber noch nicht einer Vorsorgeeinrichtung angeschlossen hat. Auf Wunsch wandelt die Stiftung eine Austrittsleistung infolge Scheidung in eine Rente um, falls diese Austrittsleistung nicht in eine Vorsorgeeinrichtung eingebracht werden kann.

Aus der besonderen Rolle der Auffangeinrichtung resultieren auch im Geschäftsbereich BVG markante Unterschiede zu anderen Vorsorgeeinrichtungen. Herausfordernd ist die jährlich hohe Zahl der Neuanschlüsse und der Vertragsauflösungen, bedingt vor allem durch Zwangsanschlüsse sowie durch Kleinstfirmen und Privathaushalte. Die Auffangeinrichtung muss durch den Kontrahierungszwang alle Firmen aufnehmen, die sich bei ihr melden. Rund ein Viertel aller Anschlüsse sind Zwangsanschlüsse, die oft rückwirkend erfolgen. Diese Verfahren sind sehr aufwändig und verursachen hohe Kosten. In vielen Fällen fehlen den versicherten Personen die finanziellen Mittel, um die Beiträge zu bezahlen. Die entsprechenden Aufwendungen zur Einleitung der Insolvenzverfahren fallen dementsprechend hoch aus. Verluste aus Insolvenzen können gemäss Art. 56 Abs. 1 lit. b BVG dem Sicherheitsfonds BVG in Rechnung gestellt werden.

Trotz der oben beschriebenen Sachverhalte hat die Auffangeinrichtung eine grosse Anzahl Kundinnen und Kunden im Portfolio, die mit ihr seit Jahren auf einer stabilen Basis zusammenarbeiten.

3.1 Kennzahlen

Kennzahlen BVG		2024	2023
Anzahl Betriebe/Anschlüsse		30'166	28'311
Anzahl aktiv versicherte Personen		49'450	42'016
Anzahl rentenbeziehende Personen		9'075	8'861
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) ¹	CHF	117'283'012	309'148'712
Rendite auf den Kapitalanlagen		7.8%	8.0%
TER-Kostenquote ²		0.21%	0.22%
Kostentransparenzquote		100.0%	100.0%
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	CHF	3'071'747'487	2'876'659'897
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	CHF	2'488'612'324	2'410'807'746
Deckungsgrad (Ist) ²		123.4%	119.3%
Deckungsgrad (Soll) ²		122.7%	121.4%
Verwaltungskosten pro versicherte Person	CHF	233.35	247.27

Legende

¹ vor Veränderung Wertschwankungsreserve

² Definition vgl. Kapitel «8 Begriffs- und Abkürzungsverzeichnis»

3.2 Grundlagen und Organisation

Angeschlossene Arbeitgeber

Gemäss ihrem gesetzlichen Auftrag ist die Auffangeinrichtung verpflichtet, Arbeitgeber freiwillig oder zwangsweise anzuschliessen und Personen, die sich freiwillig versichern wollen, aufzunehmen. Die Anzahl Anschlüsse in der nachstehenden Tabelle ist nach diesen einzelnen gesetzlichen Aufgaben strukturiert.

Betriebe/Anschlüsse	Anzahl 31.12.2024	Anzahl 31.12.2023
Zwangsanschlüsse (Art. 11 & 12 BVG)	7'258	6'375
Freiwillige Anschlüsse von Arbeitgebern (Art. 60 Abs. 2 lit. b BVG)	18'273	17'419
Total Arbeitgeber/Betriebe	25'531	23'794
Selbständigerwerbende Personen (Art. 44 BVG)	460	460
Erwerbstätige Personen im Dienste mehrerer Arbeitgeber (Art. 46 BVG)	236	243
Freiwillige Weiterversicherung von Einzelpersonen (Art. 47 BVG)	324	334
Total individuelle Anschlüsse	1'020	1'037
Anschlüsse nur mit Renten	3'615	3'480
Gesamttotal Betriebe/Anschlüsse	30'166	28'311

3.3 Aktiv versicherte und rentenbeziehende Personen

3.3.1 Aktiv versicherte Personen

Nach derselben Struktur gegliedert wie die Anschlüsse, teilt sich die Anzahl der versicherten Personen wie folgt auf:

Aktiv versicherte Personen	Anzahl 31.12.2024	Anzahl 31.12.2023
Zwangsanschlüsse (Art. 11 & 12 BVG)	16'109	13'117
Freiwillige Anschlüsse von Arbeitgebern (Art. 60 Abs. 2 lit. B BVG)	32'321	27'862
Total aktiv versicherte Personen bei angeschlossenen Betrieben	48'430	40'979
Selbständigerwerbende Personen (Art. 44 BVG)	460	460
Erwerbstätige Personen im Dienste mehrerer Arbeitgeber (Art. 46 BVG)	236	243
Freiwillige Weiterversicherung von Einzelpersonen (Art. 47 BVG)	324	334
Total individuelle Anschlüsse	1'020	1'037
Total aktiv versicherte Personen	49'450	42'016
davon aktiv Versicherte mit zu transferierender Austrittsleistung (Art. 2 FZG)	17'492	10'167

Bestandsänderung aktiv versicherte Personen	Anzahl 2024	Anzahl 2023
Bestand aktiv versicherte Personen per 01.01.	42'016	42'806
Neueintritte	17'847	16'061
Austritte	-10'413	-16'851
Bestand aktiv versicherte Personen per 31.12.	49'450	42'016

Von den 49'450 aktiv versicherten Personen per Ende 2024 waren 17'492 ausgetretene versicherte Personen mit einer noch nicht ausbezahlten Freizügigkeitsleistung. Wie in den Vorjahren kam es während des Berichtsjahres zu einer erheblichen Bestandsumwälzung. Zusammen mit den Mutationen verarbeitete der Geschäftsbereich BVG eine grosse Anzahl arbeitsintensiver Transaktionen.

3.3.2 Rentenbeziehende Personen

Im Geschäftsbereich BVG sind die Risiken Alter, Tod und Invalidität versichert. Ausser im Falle eines Kapitalbezuges zum Beispiel bei Pensionierung entstehen im Leistungsfall normalerweise Renten.

In der folgenden Tabelle wird die Anzahl rentenbeziehender Personen getrennt nach den verschiedenen Rentenarten dargestellt:

Bestand und Entwicklung rentenbeziehende Personen	Anzahl 31.12.2024	Anzahl Abgänge	Anzahl Zugänge	Anzahl 31.12.2023
Altersrenten	6'586	154	225	6'515
Renten aus Scheidung	27	0	5	22
Invalidenrenten	1'031	42	87	986
Ehegattenrenten	938	23	98	863
Kinderrenten	493	85	103	475
Total rentenbeziehende Personen	9'075	304	518	8'861

3.4 Art der Umsetzung des Zwecks

3.4.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Im Geschäftsbereich BVG werden die folgenden Vorsorgepläne angeboten:

AN	Obligatorische Vorsorge für alle Firmenanschlüsse in der Schweiz
ANWG	Freiwillige Weiterführung der Gesamtvorsorge im Plan AN (Art. 47a BVG)
ANWR	Freiwillige Weiterführung der Risikoversorge im Plan AN (Art. 47a BVG)
VAS	Renten aus Vorsorgeausgleich infolge Scheidung (Art. 60a BVG)
MA	Freiwillige Vorsorge für versicherte Personen mit mehreren Arbeitgebern (Art. 46 BVG)
SE	Freiwillige Vorsorge für selbständigerwerbende Personen (Art. 44 BVG)
WG20	Freiwillige Weiterführung der Gesamtvorsorge (Art. 47 BVG)
WO20	Freiwillige Weiterführung der Altersvorsorge ohne Risikoversicherung (Art. 47 BVG)
WR	Freiwillige Weiterversicherung der Risikoversicherung für Arbeitslose (Art. 47 BVG)

Folgende Vorsorgepläne sind geschlossen:

FAR	Stiftung für den flexiblen Altersrücktritt im Bauhauptgewerbe
VRM	Stiftung VRM
WA	Freiwillige Weiterführung der Altersvorsorge mit Beitragsbefreiung bei Invalidität (Art. 47 BVG)
WG	Freiwillige Weiterführung der Gesamtvorsorge (Art. 47 BVG)
WO	Freiwillige Weiterführung der Altersvorsorge ohne Risikoversicherung (Art. 47 BVG)

Die Vorsorgepläne sind Beitragsprimat-Pläne nach BVG. Sowohl die Altersleistungen als auch die Leistungen bei Tod und Invalidität richten sich nach dem individuell vorhandenen bzw. nach dem projizierten Sparguthaben. In den Vorsorgeplänen SE, WG20 und WO20 können auch jene Teile des AHV-pflichtigen Jahreseinkommens versichert werden, die zwischen dem Höchstlohn gemäss Art. 8 BVG und dem jeweils gültigen Lohnmaximum gemäss UVG liegen.

3.4.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Bei den Vorsorgeplänen AN und MA übernimmt der Arbeitgeber mindestens die Hälfte der Beiträge, die versicherte Person den Rest. Bei den freiwilligen Versicherungen (SE- und W-Pläne) leistet die versicherte Person den gesamten Beitrag.

3.4.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die Hinterlassenen- und Invalidenrenten im Geschäftsbereich BVG wurden per 1. Januar 2025 gemäss Vorgaben des Bundesrates der Teuerung angepasst.

Der Stiftungsrat hat entschieden, die Altersrenten nicht an die Teuerung anzupassen. Stattdessen wurde auf Renten, welche nicht innerhalb des gesetzlichen Teuerungsausgleichs angepasst wurden, eine einmalige Sonderzahlung in der Höhe von 10% der versicherten Jahresrente ausgeschüttet. Somit wurden auch Beziehende von Altersrenten am Anlageerfolg beteiligt.

3.5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

3.5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Auffangeinrichtung ist autonom. Der Geschäftsbereich BVG trägt die versicherungstechnischen Risiken für Alter, Tod und Invalidität selbst und trägt zudem die Anlagerisiken auf den Vermögensanlagen vollumfänglich.

3.5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben (Vorsorgekapital aktiv versicherte Personen)

Die Sparguthaben haben sich im Berichtsjahr um 2.5% erhöht (Vorjahr Reduktion um 12.9%).

Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben	CHF 2024	CHF 2023
Stand der Sparguthaben aktiv versicherte Personen am 01.01.	794'918'745	912'488'008
Sparbeiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	57'744'836	56'777'144
Sparbeiträge Arbeitgeber	55'407'242	57'490'627
Weitere Beiträge und Einlagen	813'174	796'136
Freizügigkeitseinlagen (inkl. neue Anschlüsse)	153'322'132	143'109'764
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	723'859	1'537'259
Einkauf Beitragsjahre / Verteilung Sondermassnahmen etc.	4'096'519	3'854'473
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-177'726'398	-184'584'821
Vorbezüge WEF/Scheidung	-2'917'165	-4'144'344
Auszahlung Sparguthaben bei Vertragsauflösung	-23'786'709	-28'451'432
Auflösung infolge Pensionierung, Tod und Invalidität	-74'718'324	-172'285'321
Aufl. VK Aktive aus Tod zugunsten Stiftung (keine Erben)	-124'156	-884'955
Verzinsung der Sparguthaben	27'245'344	9'216'208
Total Sparguthaben aktiv versicherte Personen am 31.12.	814'999'100	794'918'745

Die Sparguthaben sind im Vergleich zum Vorjahr um CHF 20.1 Mio. gestiegen (Vorjahr Reduktion um CHF 117.6 Mio.).

Das Altersguthaben gemäss BVG sowie das überobligatorische Altersguthaben wurden im Berichtsjahr mit 4.25% (Vorjahr 1.50%) verzinst. Die Zusatzkonten wurden auch mit 4.25% (Vorjahr 0.4%) verzinst.

3.5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

Summe der Altersguthaben nach BVG	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Total Sparguthaben aktiv versicherte Personen	814'999'100	794'918'745
Altersguthaben gemäss BVG	642'733'444	640'483'142

Vom gesamten Vorsorgekapital der aktiv versicherten Personen von CHF 815.0 Mio. waren 78.9% (Vorjahr 80.6%) gesetzlich vorgeschriebene Altersguthaben nach den Bestimmungen des BVG (BVG-Obligatorium). Entsprechend ihrem gesetzlichen Auftrag betreibt die Auffangeinrichtung vor allem Vorsorge im BVG-Obligatorium.

3.5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für rentenbeziehende Personen (Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen)

Das Deckungskapital für die laufenden Renten ist um 0.2% gesunken (Vorjahr Reduktion um 2.1%).

Entwicklung Deckungskapital rentenbeziehende Personen	CHF 2024	CHF 2023
Deckungskapital rentenbeziehende Personen am 01.01.	1'425'351'001	1'456'302'855
Ausbezahlte Renten	-89'952'866	-87'347'847
Deckungskapital neue Invalidenrenten und Todesfälle	59'337'174	116'573'125
Sterblichkeitsgewinn (-) /-verlust (+) aus Renten	-1'286'000	2'659'000
Verzinsung Deckungskapitalien	28'480'000	22'226'000
Änderung von technischen Grundlagen	0	-81'855'000
Diverses	740'915	-3'207'133
Total Deckungskapital rentenbeziehende Personen am 31.12.	1'422'670'223	1'425'351'001

Für die Berechnung des Deckungskapitals am 31. Dezember 2024 lag ein technischer Zinssatz von 2.0% (Vorjahr 2.0%) zugrunde.

Die Position «Änderung von technischen Grundlagen» blieb im Jahr 2024 unverändert. Im Vorjahr bestand diese aus der Erhöhung des technischen Zinssatzes.

Zusammensetzung Deckungskapital rentenbeziehende Personen	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Deckungskapitalien für Altersrenten	1'178'297'379	1'195'760'242
Deckungskapitalien für Renten aus Scheidung	5'873'258	4'810'803
Deckungskapitalien für Invalidenrenten	146'523'209	139'590'472
Deckungskapitalien für Ehegattenrenten	85'069'029	78'580'556
Deckungskapitalien für Kinderrenten	6'907'349	6'608'928
Total Deckungskapital rentenbeziehende Personen	1'422'670'223	1'425'351'001

3.5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung technische Rückstellungen	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz	76'891'000	72'648'000
Rückstellung für verspätet gemeldete Schadenfälle (IBNR)	73'389'000	78'240'000
Rückstellung für Überversicherungsfälle	2'045'000	2'311'000
Rückstellung für Risikoschwankungen aktiv versicherte Personen	16'880'000	17'615'000
Rückstellung für Risikoschwankungen rentenbeziehende Personen	7'681'000	7'785'000
Rückstellung für künftige Senkungen des technischen Zinssatzes	50'000'000	0
Rückstellung für obligatorische Teuerungsanpassungen (Renten)	24'057'000	11'939'000
Total technische Rückstellungen	250'943'000	190'538'000

Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz

Bei einer ordentlichen Pensionierung im Referenzalter wird das Altersguthaben gemäss BVG mit einem Satz von 6.8% in eine Altersrente umgewandelt. Ein mit den angewendeten Rechnungsgrundlagen BVG 2020 und einem technischen Zinssatz von 2.0% konformer Umwandlungssatz wäre wesentlich tiefer. Um die dadurch entstehenden Pensionierungsverluste vorzufinanzieren, wird eine Rückstellung gebildet. Sie deckt die im Referenzalter zu erwartenden Pensionierungsverluste derjenigen aktiv versicherten Personen, die am Bilanzstichtag das 58. Altersjahr vollendet haben.

Rückstellung für verspätet gemeldete Schadenfälle (IBNR-Rückstellung)

Bei neuen Leistungsfällen infolge von Invalidität und Tod vergehen zwischen dem Eintreten des Schadenereignisses und der Meldung des Leistungsfalles oft mehrere Jahre. Damit die Reservierung der Neuzugänge bei Invalidität und Tod perioden- und verursachergerecht erfolgt, wird eine Rückstellung für verspätet gemeldete Schadenfälle gebildet.

Rückstellung für Überversicherungsfälle

Diese Rückstellung wird für die am Bilanzstichtag ganz oder teilweise gekürzten Invalidenrenten gebildet. Da sich diese Kürzung beispielsweise bei Wegfall einer Kinderrente auch wieder vermindern kann oder im Todesfall aus anderer Ursache als für die Unfallinvalidität Hinterlassenenleistungen gezahlt werden müssen, ist eine entsprechende Rückstellung vorzusehen.

Rückstellung für Risikoschwankungen

Diese Rückstellung besteht aus einer Komponente für «Risikoschwankungen aktiv versicherte Personen» und für «Risikoschwankungen rentenbeziehende Personen».

Der Zielwert der Rückstellung für «Risikoschwankungen aktiv versicherte Personen» wird auf Basis einer Risikoanalyse mit einem technischen Zins von 2.0% und einem Sicherheitsniveau von 99.0% bestimmt. Der Zielwert betrug im Berichtsjahr CHF 3.4 Mio. (Vorjahr CHF 3.5 Mio.). Die effektive Höhe der Rückstellung bewegt sich in Abhängigkeit des Risikoergebnisses zwischen einem Minimalwert (der Hälfte des Zielwerts) und einem Maximalwert (dem Fünffachen des Zielwerts). Im Berichtsjahr reduzierte sich diese Rückstellung auf CHF 16.9 Mio. (Vorjahr CHF 17.6 Mio.).

Die Rückstellung für «Risikoschwankungen rentenbeziehende Personen» entspricht einem Prozentsatz des Deckungskapitals der rentenbeziehenden Personen. Der Prozentsatz wird in Abhängigkeit von der Anzahl rentenbeziehender Personen festgelegt. Im Berichtsjahr betrug diese Rückstellung 0.5 % (Vorjahr 0.5 %) des Deckungskapitals der rentenbeziehenden Personen.

Rückstellung für künftige Senkungen des technischen Zinssatzes

Mit dieser im Berichtsjahr neu eingeführten Rückstellung wird der Aufwand für zukünftige Senkungen des technischen Zinssatzes vorfinanziert. Die Rückstellung betrug im Berichtsjahr CHF 50 Mio., was einer Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.75% entspricht.

Rückstellung für obligatorische Teuerungsanpassungen (Renten)

Mit der Rückstellung «Teuerungsanpassungen» werden die erwarteten Kosten der künftigen Anpassungen der laufenden Renten an die Teuerung vorfinanziert. Im Berichtsjahr wurde die der Berechnung zugrundeliegende Teuerung von 1% auf 2% erhöht, was zu einer Verdopplung der Rückstellung führte. Die Rückstellung berechnet sich in Abhängigkeit des Vorsorgekapitals der anspruchsberechtigten rentenbeziehenden Personen und der durchschnittlichen Zahlungsdauer der Rente bis zum Referenzalter bzw. bis zum Schlussalter von 25 Jahren bei den Kinderrenten.

Gesamtentwicklung technische Rückstellungen

Die technischen Rückstellungen haben sich um 31.7% erhöht (Vorjahr Reduktion 18.2%). Die folgenden Komponenten waren für die Erhöhung um CHF 60.4 Mio. (Vorjahr Reduktion CHF 42.3 Mio.) verantwortlich.

Entwicklung technische Rückstellungen	CHF 2024	CHF 2023
Technische Rückstellungen am 01.01.	190'538'000	232'821'000
Veränderung Rückstellung für überhöhten Umwandlungssatz	4'243'000	-44'307'000
Veränderung Rückstellung verspätet gemeldete Schadenfälle (IBNR)	-4'851'000	2'568'000
Veränderung Rückstellung für Überversicherungsfälle	-266'000	430'000
Veränderung Rückstellung für Risikoschwankungen aktiv versicherte Personen	-735'000	-65'000
Veränderung Rückstellung für Risikoschwankungen rentenbeziehende Personen	-104'000	-385'000
Veränderung Rückstellung für künftige Senkungen des technischen Zinssatzes	50'000'000	0
Veränderung Rückstellung für oblig. Teuerungsanpassungen (Renten)	12'118'000	-524'000
Total technische Rückstellungen am 31.12.	250'943'000	190'538'000

3.5.6 Ergebnis des versicherungstechnischen Gutachtens

Das versicherungstechnische Gutachten per 31. Dezember 2023 zeigte, dass sich die finanzielle Lage dank der vorhandenen Wertschwankungsreserve und den Rückstellungen als gut bis sehr gut darstellte.

3.5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die Ermittlung der Deckungskapitalien der rentenbeziehenden Personen erfolgte auf Basis der Generationentafeln BVG 2020 mit dem Projektionsmodell BFS 2018 und einem technischen Zinssatz von 2.0%.

3.5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr blieben die technischen Grundlagen wie auch der technische Zinssatz unverändert.

3.5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Deckungsgrad	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	2'488'612'324	2'410'807'746
Wertschwankungsreserve	564'914'997	465'847'152
Freie Mittel	18'215'166	0
Stiftungskapital	5'000	5'000
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	3'071'747'487	2'876'659'897
Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)	123.4%	119.3%

Der Deckungsgrad stieg um 4.1 Prozentpunkte, womit per 31. Dezember 2024 erstmals freie Mittel vorhanden waren. Diese Entwicklung war überwiegend auf das positive Ergebnis der Kapitalanlagen zurückzuführen.

3.6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

3.6.1 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Wertschwankungsreserve	CHF 2024	CHF 2023
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	465'847'152	156'698'440
Veränderung zulasten (+) / zugunsten (-) der Betriebsrechnung	99'067'846	309'148'712
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz am 31.12.	564'914'997	465'847'152
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	564'914'997	515'912'858
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	0	-50'065'706

Die Ermittlung der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve erfolgt nach der Value-at-Risk-Methode mit einem Sicherheitsniveau von 99.0% und einem Zeithorizont von zwei Jahren. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve im Geschäftsbereich BVG betrug 22.7% (Vorjahr 21.4%) der Vorsorgekapitalien und der technischen Rückstellungen. Die Abnahme der erwarteten Rendite und die Zunahme der Portfoliovolatilität führten zu einer Erhöhung der Zielgrösse, während die leicht tiefere Sollrendite diese Erhöhung etwas kompensiert hat. Aufgrund des guten Anlageergebnisses konnte trotz Leistungsverbesserungen die Wertschwankungsreserve vollständig gefüllt und freie Mittel ausgewiesen werden.

3.6.2 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien (ökonomisches Exposure)

Anlagekategorie	Strategie	Bandbreiten Min.	Bandbreiten Max.	Marktwert CHF 31.12.2024	Effektiver Anteil	Marktwert CHF 31.12.2023	Effektiver Anteil
Liquidität / Short Duration	1.0%	0.0%	5.0%	49'062'300	1.6%	18'259'878	0.7%
Obligationen Schweiz	34.0%	30.0%	38.0%	1'029'832'755	34.3%	936'803'355	33.9%
Obligationen Global AAA-AA	3.0%	0.0%	5.0%	67'805'271	2.3%	82'843'454	3.0%
Unternehmensanleihen Global	13.0%	11.0%	15.0%	397'536'508	13.2%	354'013'281	12.8%
Hochzinsanleihen Global	2.0%	0.0%	3.0%	63'441'446	2.1%	54'758'522	2.0%
Infrastrukturanleihen Global	3.0%	0.0%	5.0%	87'544'833	2.9%	78'185'785	2.8%
Aktien Schweiz	6.0%	5.0%	7.0%	173'309'140	5.8%	163'382'903	5.9%
Aktien Global	19.0%	17.0%	21.0%	575'968'503	19.2%	519'247'498	18.8%
Aktien Emerging Markets	2.0%	1.0%	3.0%	59'668'068	2.0%	52'202'599	1.9%
Immobilien Schweiz	13.0%	9.0%	15.0%	448'751'448	14.9%	356'379'999	12.9%
Immobilien Global	4.0%	1.0%	5.0%	87'616'906	2.9%	99'628'611	3.6%
Währungsoverlay				-35'955'191	-1.2%	48'986'821	1.8%
Total Kapitalanlagen				3'004'581'987	100.0%	2'764'692'706	100.0%
Übrige Aktiven				234'864'091		212'949'442	
Total Bilanzsumme				3'239'446'078		2'977'642'148	

Die Anlagestrategie wurde über die ganze Periode unverändert belassen.

Anlagekategorie nach Art. 55 BVV 2	Marktwert CHF 31.12.2024	Effektiver Anteil	Marktwert CHF 31.12.2023	Effektiver Anteil	BVV 2 Maximallimite
Grundpfandtitel	475'224'452	15.8%	434'341'733	15.7%	50%
Aktien	787'624'715	26.2%	711'947'964	25.8%	50%
Immobilien ¹	554'599'226	18.5%	473'044'377	17.1%	30%
Immobilien Global	103'313'007	3.4%	114'465'318	4.1%	10%
Alternative Anlagen (inkl. nicht trad. Forderungen)	24'834'112	0.8%	25'996'331	0.9%	15%
Infrastruktur	87'348'492	2.9%	50'708'548	1.8%	10%
Forderungen (restliches Vermögen)	1'074'950'990	35.8%	1'068'653'753	38.7%	100%
Total Kapitalanlagen	3'004'581'987	100.0%	2'764'692'706	100.0%	
Fremdwährungen ungesichert	92'356'674	3.1%	132'003'068	4.8%	30%

Legende

¹ beinhaltet auch schweizerische und ausländische Immobilienaktien (unter anderem REITs), welche strategisch den Anlagekategorien Aktien Schweiz und Aktien Global zugeordnet sind

Alle reglementarischen Bandbreiten, die Kategorienlimiten sowie die Schuldner- und Gesellschaftsbeschränkungen gemäss BVV 2 wurden eingehalten.

3.6.3 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Zur erfreulichen Performance auf dem Anlagevermögen trugen am meisten die Aktien Global mit 5.1% bei, gefolgt von den Obligationen Schweiz mit einem Beitrag von 2.1% und 1.6% von den Immobilien Schweiz. Der Verlust im Bereich der Immobilien Global schmälerte das Gesamtergebnis nur um 0.2%.

Grösser dagegen war der negative Einfluss der weitgehenden Absicherung des Währungsrisikos. Sie reduzierte das Netto-Ergebnis um 3.4 Prozentpunkte. Der Zweck der Währungsabsicherung, das Wertschwankungsrisiko auf dem Portfolio zu reduzieren, wird jedoch per Definition immer erreicht.

Die Anlagestrategie wird mit geringen Abweichungen anhand eines regelbasierten Rebalancings umgesetzt. Es entstehen somit nur geringfügige Abweichungen zwischen der Portfolio- und der Benchmark-Performance.

Performance nach Anlagekategorie	Marktwert CHF 31.12.2024	2024 Performance	2024 Benchmark	2024 Abweichung	Marktwert CHF 31.12.2023	2023 Performance
Liquidität / Short Duration	49'062'300	1.3%	1.2%	0.1%	18'259'878	0.7%
Obligationen Schweiz	1'029'832'755	6.3%	6.1%	0.2%	936'803'355	8.1%
Obligationen Global AAA-AA	67'805'271	1.8%	2.2%	-0.4%	82'843'454	-1.6%
Unternehmensanleihen Global	397'536'508	8.3%	7.8%	0.5%	354'013'281	0.5%
Hochzinsanleihen Global	63'441'446	16.1%	13.7%	2.4%	54'758'522	2.5%
Infrastrukturanleihen Global	87'544'833	9.3%	9.4%	-0.1%	78'185'785	1.3%
Aktien Schweiz	173'309'140	6.1%	6.2%	-0.1%	163'382'903	6.1%
Aktien Global	575'968'503	27.4%	27.1%	0.3%	519'247'498	12.6%
Aktien Emerging Markets	59'668'068	14.8%	15.8%	-1.0%	52'202'599	-0.3%
Immobilien Schweiz	448'751'448	12.5%	12.9%	-0.4%	356'379'999	4.2%
Immobilien Global	87'616'906	-4.7%	-4.7%	0.0%	99'628'611	-3.4%
Währungsoverlay	-35'955'191				48'986'821	
Gesamttotal (inkl. Währungsabsicherung)	3'004'581'987	7.8%	7.5%	0.3%	2'764'692'706	8.0%
Gesamttotal (ohne Währungsabsicherung)		11.2%	10.9%	0.3%		6.0%

3.6.4 Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeberbeitragsreserve

Forderungen gegenüber Arbeitgebern	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	138'944'363	134'109'337

Es werden keine Anlagen bei angeschlossenen Arbeitgebern getätigt. Per Bilanzstichtag bestanden aber Forderungen gegenüber den beitragszahlenden Personen im Umfang von CHF 138.9 Mio. (Vorjahr CHF 134.1 Mio.). Die Forderungen bestanden im Wesentlichen aus Spar- und Risikobeiträgen von Arbeitgebern sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, aber auch aus Zinserträgen auf diesen Forderungen sowie weiterverrechneten Kosten und reglementarischen Gebühren. Nicht einbringbare Forderungen gegenüber beitragszahlenden Arbeitgebern werden mit dem Sicherheitsfonds abgerechnet (vgl. auch Nachweis Guthaben beim Sicherheitsfonds aus Insolvenz in Kapitel 3.7).

Arbeitgeberbeitragsreserven	CHF 2024	CHF 2023
Arbeitgeberbeitragsreserven am 01.01.	217'176	286'326
Einlagen	128	0
Auszahlungen	0	-29'800
Verrechnungen mit AG-Beiträgen	-31'151	-39'349
Total Arbeitgeberbeitragsreserven am 31.12.	186'154	217'176

Die Arbeitgeberbeitragsreserven sind den einzelnen Anschlüssen zugewiesen. Es handelt sich um Arbeitgeberbeitragsreserven ohne Verwendungsverzicht. Die Arbeitgeberbeitragsreserven werden nicht verzinst.

3.7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

Guthaben beim SIFO aus Zuschüssen und Beiträgen	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Guthaben SIFO aus Zuschüssen und Beiträgen	5'343'289	5'392'058
Guthaben SIFO aus Zuschüssen und Beiträgen Mutation Vorjahre	1'343'688	959'169
Verbindlichkeiten SIFO aus Umstellung der Berechnungsmethode	-437'122	0
Total Guthaben beim SIFO aus Zuschüssen und Beiträgen	6'249'855	6'351'227

Das Guthaben beim SIFO aus Zuschüssen und Beiträgen bestand aus dem Saldo der Zuschüsse des SIFO für ungünstige Altersstruktur abzüglich der ordentlichen Beiträge der Auffangeinrichtung an den SIFO für das Berichtsjahr 2024 und aus rückwirkenden Mutationsberechnungen für die Vorjahre. Zusätzlich erhielt der SIFO mit der Umstellung der Berechnungsmethode einmalig eine Abgeltung.

Guthaben beim SIFO Art. 12 BVG	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Guthaben SIFO Art. 12 BVG	9'891'736	8'467'812
Aktive Rechnungsabgrenzung SIFO Art. 12 BVG	14'839'064	14'150'451
Total Guthaben beim SIFO Art. 12 BVG	24'730'800	22'618'263

Das Guthaben SIFO Art. 12 BVG bestand aus dem Saldo für abgeschlossene SIFO-Fälle nach Art. 12 BVG, die dem SIFO im Berichtsjahr 2024 und in den Vorjahren in Rechnung gestellt wurden. Zukünftig erwartete Zahlungen für SIFO-Fälle nach Art. 12 BVG wurden als aktive Rechnungsabgrenzung berücksichtigt.

Guthaben beim SIFO aus Insolvenzen Art. 56 BVG	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Stand Guthaben beim SIFO aus Insolvenzen Art. 56 BVG am 01.01.	9'772'767	11'526'782
Eingaben an SIFO aus Insolvenzen	25'560'277	17'470'193
Zahlungen SIFO aus Insolvenzen das Berichtsjahr betreffend	-10'356'219	-16'997'342
Dividendeneingang (erhaltene Konkursdividenden)	-1'525'001	-1'660'728
Kompensationen Altersguthaben aus Insolvenzen	-416'014	-1'482'989
Rückerstattungen SIFO aus Insolvenzen	302'336	1'873'323
Korrekturbuchungen und übrige Buchungen	14'809	11'626
Abschreibung Forderungen SIFO aus Insolvenzen ¹	-1'109'322	-968'098
Total Guthaben beim SIFO aus Insolvenzen Art. 56 BVG am 31.12.	22'243'633	9'772'767

Legende

¹ Erfolgswirksam; vgl. Betriebsrechnung

Der Anstieg des Guthabens beim SIFO aus Insolvenzen Art. 56 BVG gegenüber dem Vorjahr entstand durch vermehrte Insolvenzeingaben beim SIFO von ausgeschöpften Inkassoverfahren bei den Anschlüssen.

Noch nicht ausbezahlte Freizügigkeitsleistungen und Renten	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Verbindlichkeiten Freizügigkeitsleistung und Renten	138'283'239	80'618'973
Verbindlichkeiten Sonderzahlung Renten	8'039'310	0
Total noch nicht ausbezahlte Freizügigkeitsleistungen und Renten	146'322'549	80'618'973

Bezügerinnen und Bezüger von Renten im Geschäftsbereich BVG, welche keiner gesetzlichen Teuerungsanpassung unterliegen, erhielten eine einmalige Sonderzahlung in der Höhe von 10% der Jahresrente (Details siehe Abschnitt 3.4.3).

Andere Verbindlichkeiten	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Nicht zugewiesene Zahlungseingänge	14'046'455	10'095'521
Vorausbezahlte Beiträge der Betriebe	5'478'288	8'102'630
Quellensteuer	36'579	282'702
Sonstige Verbindlichkeiten	627'912	637'406
Total andere Verbindlichkeiten	20'189'234	19'118'259

Übrige Erträge	CHF 2024	CHF 2023
Weiterverrechnung Amtsgebühren	2'567'146	2'063'462
Nachträglich erhaltene Konkursdividenden	0	1'761
Bearbeitungsprovision Quellensteuer	4'541	12'562
Diverses	626'589	72'577
Total übrige Erträge	3'198'276	2'150'362

Verwaltungsaufwand	CHF 2024	CHF 2023
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen	13'491'449	12'419'331
Revisionsstelle	71'571	80'212
Experte für berufliche Vorsorge	33'283	27'773
Aufsichtsbehörde	47'613	47'000
Sonstige Honorare	12'907	6'036
Total Verwaltungsaufwand	13'656'823	12'580'351
Finanzierung Verwaltungsaufwand	CHF 2024	CHF 2023
Total Verwaltungsaufwand	13'656'823	12'580'351
Ordentliche Beiträge der versicherten Personen und Arbeitgeber	12'657'231	12'602'172
Kostenbeiträge für ausserordentliche Aufwände	7'185'548	7'186'741
Total Beiträge	19'842'779	19'788'913
Ergebnis/Finanzierungsüberschuss	6'185'956	7'208'562

In den Kostenbeiträgen für ausserordentliche Aufwände enthalten sind unter anderem Mahn- und Betriebsgebühren, Gebühren für Insolvenzeingaben beim SIFO sowie Gebühren bei Auflösung der Anschlussvereinbarung.

3.8 Jahresrechnung Berufliche Vorsorge

Bilanz Berufliche Vorsorge

Aktiven	Index	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Vermögensanlagen		3'224'392'017.80	2'963'105'511.25
Flüssige Mittel		16'314'919.05	14'554'930.96
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	3.6.4	138'944'362.91	134'109'336.66
Übrige Forderungen		63'901'347.43	48'801'488.58
Guthaben bei anderen Geschäftsbereichen		23'782'934.02	22'427'824.89
Guthaben bei Dritten		283'289.38	279'888.80
Guthaben bei der Eidg. Steuerverwaltung		709'516.61	755'163.18
Guthaben beim SIFO Zuschüssen und Beiträgen	3.7	6'249'855.00	6'351'227.00
Guthaben beim SIFO Art. 12 BVG	3.7	9'891'735.96	8'467'811.78
Guthaben beim SIFO Art. 56 BVG	3.7	22'243'633.15	9'772'766.65
Guthaben bei Destinatärinnen und Destinatären		740'383.31	746'806.28
Kapitalanlagen	3.6.2	3'004'581'987.03	2'764'692'706.22
Liquidität / Short Duration		49'062'300.10	18'259'877.67
Obligationen Schweiz		1'029'832'755.25	936'803'354.89
Obligationen Global AAA-AA		67'805'270.73	82'843'454.07
Unternehmensanleihen Global		397'536'508.03	354'013'280.72
Hochzinsanleihen Global		63'441'445.82	54'758'522.13
Infrastrukturanleihen Global		87'544'833.46	78'185'785.13
Aktien Schweiz		173'309'140.20	163'382'903.26
Aktien Global		575'968'502.93	519'247'498.49
Aktien Emerging Markets		59'668'067.93	52'202'598.89
Immobilien Schweiz		448'751'447.84	356'379'999.18
Immobilien Global		87'616'905.88	99'628'610.91
Währungsoverlay		-35'955'191.14	48'986'820.88
Betriebseinrichtungen		649'401.38	947'048.83
Aktive Rechnungsabgrenzung		15'054'060.56	14'536'637.22
Total Aktiven		3'239'446'078.36	2'977'642'148.47

Passiven	Index	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Verbindlichkeiten		166'511'782.79	99'737'232.20
Noch nicht ausbezahlte Freizügigkeitsleistungen und Renten		146'322'549.22	80'618'973.25
Andere Verbindlichkeiten	3.7	20'189'233.57	19'118'258.95
Passive Rechnungsabgrenzung		1'000'654.57	1'027'842.79
Arbeitgeber-Beitragsreserve	3.6.4	186'153.58	217'176.22
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		2'488'612'323.70	2'410'807'745.72
Vorsorgekapital aktiv versicherte Personen	3.5.2	814'999'100.26	794'918'745.15
Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen	3.5.4	1'422'670'223.44	1'425'351'000.57
Technische Rückstellungen	3.5.5	250'943'000.00	190'538'000.00
Wertschwankungsreserve	3.6.1	564'914'997.48	465'847'151.54
Stiftungskapital, Freie Mittel		18'220'166.24	5'000.00
Stiftungskapital		5'000.00	5'000.00
Freie Mittel		18'215'166.24	0.00
Freie Mittel zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		18'215'166.24	0.00
Total Passiven		3'239'446'078.36	2'977'642'148.47

Betriebsrechnung Berufliche Vorsorge

	Index	CHF 2024	CHF 2023
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		177'543'463.65	179'500'288.18
Beiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		84'509'562.31	84'972'132.66
Beiträge Arbeitgeber		81'434'798.67	82'459'957.39
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve zur Beitragsfinanzierung		-31'150.54	-39'349.48
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		4'096'518.75	3'854'472.50
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		127.90	0.00
Zuschüsse SIFO ungünstige Altersstruktur		6'433'429.00	6'845'977.55
Entschädigung SIFO Art. 12 BVG		2'209'499.67	2'375'739.14
Abschreibung Forderungen SIFO Art. 56 BVG		-1'109'322.11	-968'641.58
Eintrittsleistungen		155'626'977.90	146'170'296.16
Freizügigkeitseinlagen		154'903'118.77	144'633'037.16
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		723'859.13	1'537'259.00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		333'170'441.55	325'670'584.34
Reglementarische Leistungen		-134'815'510.66	-185'382'861.13
Altersrenten		-76'014'513.03	-74'006'458.01
Hinterlassenenrenten		-5'087'813.48	-4'693'051.21
Invalidenrenten		-7'519'904.13	-7'374'618.68
Kinderrenten		-1'039'751.05	-1'026'040.77
Übrige reglementarische Leistungen		-8'039'310.23	-124'046.15
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-38'250'745.67	-99'506'090.71
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-1'286'789.33	-1'512'572.2
Freizügigkeitsleistungen Schadenfälle		2'423'316.26	2'860'016.55
Austrittsleistungen		-206'308'754.96	-220'153'723.58
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-177'726'398.37	-184'584'821.26
Freizügigkeitsleistungen bei Vertragsauflösung		-23'786'709.30	-28'451'431.53
Auszahlung Ansprüche aus Teilliquidation	6.9.1	0.00	0.00
Auszahlung Deckungskapital bei Vertragsauflösung		-1'878'482.27	-2'943'326.90
Auszahlung Arbeitgeber-Beitragsreserve bei Vertragsauflösung		0.00	-29'800.26
Vorbezüge WEF/Scheidung		-2'917'165.02	-4'144'343.63
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-341'124'265.62	-405'536'584.71

	Index	CHF 2024	CHF 2023
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen, Beitragsreserven		-79'921'597.84	189'236'197.30
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital aktiv versicherte Personen		7'164'989.27	126'785'471.00
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen		2'693'277.52	30'951'854.23
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		-60'405'000.00	42'283'000.00
Verzinsung Sparkapital		-27'245'344.38	-9'216'208.05
Verzinsung Freizügigkeitsleistungen		-2'160'542.89	-1'637'069.62
Auflösung/Bildung Beitragsreserven		31'022.64	69'149.74
Versicherungsaufwand		-1'142'743.00	-1'018'622.00
Beiträge an SIFO ungünstige Altersstruktur		-1'142'743.00	-1'018'622.00
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-89'018'164.91	108'351'574.93
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		213'441'531.94	206'465'522.07
Ertrag auf Kapitalanlagen		217'665'601.11	210'187'237.66
Ergebnis Liquidität / Short Duration		715'568.23	382'321.61
Ergebnis Obligationen Schweiz		61'729'311.83	71'516'762.32
Ergebnis Obligationen Global AAA-AA		1'590'052.44	-989'695.04
Ergebnis Unternehmensanleihen Global		29'993'050.24	2'446'006.08
Ergebnis Hochzinsanleihen Global		9'038'167.69	1'468'234.83
Ergebnis Infrastrukturanleihen Global		7'574'024.49	1'148'825.75
Ergebnis Aktien Schweiz		9'977'408.40	9'390'957.17
Ergebnis Aktien Global		137'424'167.07	60'928'933.95
Ergebnis Aktien Emerging Markets		7'829'810.95	-181'045.82
Ergebnis Immobilien Schweiz		48'045'879.11	16'973'456.08
Ergebnis Immobilien Global		-6'313'788.55	-4'029'577.84
Ergebnis Währungsoverlay		-89'938'050.79	51'132'058.57
Aufwand für Vermögensverwaltung		-6'416'290.93	-5'952'533.03
Zinsertrag übrige Forderungen		2'232'331.16	2'269'609.37
Zinsaufwand		-40'109.40	-38'791.93
Sonstiger Ertrag		10'383'824.58	9'337'103.32
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		7'185'548.32	7'186'741.00
Übrige Erträge	3.7	3'198'276.26	2'150'362.32
Sonstiger Aufwand		-3'867'356.23	-2'425'137.22
Verwaltungsaufwand	3.7	-13'656'823.20	-12'580'351.44
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen		-13'504'356.14	-12'425'366.61
Revisionsstelle / Experte für berufliche Vorsorge		-104'854.56	-107'984.83
Aufsichtsbehörde		-47'612.50	-47'000.00
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Veränderung Wertschwankungsreserve		117'283'012.18	309'148'711.66
Veränderung Wertschwankungsreserve	3.6.1	-99'067'845.94	-309'148'711.66
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		18'215'166.24	0.00

4 ALV Risikoversicherung für Arbeitslose

4 ALV Risikoversicherung für Arbeitslose

Die Auffangeinrichtung versichert sämtliche Personen, die Taggelder der Arbeitslosenversicherung beziehen, gegen die Risiken Invalidität und Tod. Der Geschäftsgang und insbesondere die Beitragseinnahmen sind daher direkt von den Arbeitslosenzahlen abhängig. Da die Leistungsereignisse im Durchschnitt vier bis fünf Jahre zurückliegen, sind die im Jahr 2024 gemeldeten Leistungsfälle ins Verhältnis zu den Arbeitslosenzahlen der Jahre 2019/2020 zu setzen. Die Herausforderung im Geschäftsbereich ALV liegt hauptsächlich in der Abklärung der Leistungspflicht.

4.1 Kennzahlen

Kennzahlen ALV		2024	2023
Anzahl Arbeitslose / aktiv versicherte Personen		130'293	106'859
Anzahl rentenbeziehende Personen		4'500	4'397
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) ¹	CHF	-14'394'418	34'049'635
Rendite auf den Kapitalanlagen		6.1%	5.7%
TER-Kostenquote ²		0.19%	0.20%
Kostentransparenzquote		100.0%	100.0%
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	CHF	783'245'960	761'217'830
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	CHF	428'008'990	391'586'442
Deckungsgrad (Ist) ²		183.0%	194.4%
Deckungsgrad (Soll) ²		120.2%	117.7%
Verwaltungskosten pro rentenbeziehende Person	CHF	513.14	362.72

Legende

¹ vor Veränderung Wertschwankungsreserve

² Definition vgl. Kapitel «8 Begriffs- und Abkürzungsverzeichnis»

4.2 Aktiv versicherte und rentenbeziehende Personen

4.2.1 Aktiv versicherte Personen

	2024	2023	2022	2021	2020
Anzahl arbeitslose Personen in der Schweiz (per 31.12.) ¹	130'293	106'859	96'941	121'728	163'545

Quelle

¹ Staatssekretariat für Wirtschaft SECO, «Die Lage auf dem Arbeitsmarkt» (Dezember 2024)

Gemäss ihrem gesetzlichen Auftrag ist die Auffangeinrichtung verpflichtet, die Arbeitslosenversicherung anzuschliessen und die obligatorische Versicherung für die berufliche Vorsorge für die bei ihr gemeldeten Bezügerinnen und Bezüger von Taggeldern durchzuführen. Die Zahl der registrierten arbeitslosen Personen beziehungsweise der aktiv versicherten Personen stieg per 31. Dezember 2024 auf 130'293 Personen (Vorjahr 106'859).

4.2.2 Rentenbeziehende Personen

Bestand und Entwicklung rentenbeziehende Personen	Anzahl 31.12.2024	Anzahl Abgänge	Anzahl Zugänge	Anzahl 31.12.2023
Invalidenrenten	2'665	196	279	2'582
Ehegattenrenten	783	26	34	775
Kinderrenten	1'052	151	163	1'040
Total rentenbeziehende Personen	4'500	373	476	4'397

Im Geschäftsbereich Risikoversicherung für Arbeitslose sind nur die Risiken Tod und Invalidität versichert. Im Leistungsfall entstehen in der Regel temporäre Invaliden- bzw. lebenslängliche Ehegattenrenten sowie Kinderrenten.

4.3 Art der Umsetzung des Zwecks

4.3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Es wird ein BVG-Minimalplan (Plan AL) angeboten. Versichert sind jene Personen, die gemäss Art. 2 Abs. 3 BVG obligatorisch zu unterstellen sind (Bezügerinnen und Bezüger von Taggeldern der Arbeitslosenversicherung). Die Leistungen für Tod und Invalidität richten sich nach dem individuell vorhandenen und projizierten Sparguthaben. Altersleistungen sind nicht versichert (kein Sparprozess).

Die Versicherung wird ohne Meldung von Mutationen geführt. Erst wenn ein Leistungsfall eintritt, werden die versicherten Personen individuell in den Bestand aufgenommen.

4.3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Beim Plan AL übernimmt die Arbeitslosenversicherung die eine Hälfte der Beiträge, die arbeitslose Person die andere Hälfte.

4.3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Die Hinterlassenen- und Invalidenrenten im Geschäftsbereich ALV wurden per 1. Januar 2025 gemäss Vorgaben des Bundesrates der Teuerung angepasst.

Der Geschäftsbereich ALV führt aufgrund der gesetzlichen Vorgaben keine Altersrenten.

4.4 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

4.4.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Auffangeinrichtung ist autonom. Der Geschäftsbereich ALV trägt die versicherungstechnischen Risiken für Tod und Invalidität selbst und trägt zudem die Anlagerisiken auf den Vermögensanlagen vollumfänglich.

4.4.2 Entwicklung des Deckungskapitals für rentenbeziehende Personen (Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen)

Das Deckungskapital für die laufenden Renten ist um 4.1% gestiegen (Vorjahr Reduktion um 2.9%).

Entwicklung Deckungskapital rentenbeziehende Personen	CHF 2024	CHF 2023
Deckungskapital rentenbeziehende Personen am 01.01.	230'660'442	237'670'380
Ausbezahlte Renten und Kapitalleistungen	-26'338'182	-25'045'653
Deckungskapital neue Invalidenrenten und Todesfälle	26'607'000	25'797'000
Sterblichkeitsgewinn (-) /-verlust (+) aus Renten	-824'000	-14'000
Verzinsung Deckungskapitalien	4'707'000	3'019'000
Änderung von technischen Grundlagen	0	-14'717'000
Diverses	5'250'731	3'950'714
Total Deckungskapital rentenbeziehende Personen am 31.12.	240'062'990	230'660'442

Für die Berechnung des Deckungskapitals am 31. Dezember 2024 lag ein technischer Zinssatz von 2.0% (Vorjahr 2.0%) zugrunde.

Die Position «Änderung von technischen Grundlagen» blieb im Jahr 2024 unverändert. Im Vorjahr bestand diese aus der Erhöhung des technischen Zinssatzes.

Zusammensetzung Deckungskapital rentenbeziehende Personen	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Deckungskapital für Invalidenrenten	147'309'518	139'843'975
Deckungskapital für Ehegattenrenten	80'016'228	78'820'061
Deckungskapital für Kinderrenten	12'737'244	11'996'406
Total Deckungskapital rentenbeziehende Personen	240'062'990	230'660'442

Das Deckungskapital der laufenden Invalidenrenten entspricht dem Barwert einer temporären Invalidenrente (Rente bis zum ordentlichen Pensionierungsalter) inkl. Anwartschaft auf eine (lebenslängliche) Ehegattenrente.

4.4.3 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung technische Rückstellungen	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Rückstellung für verspätet gemeldete Schadenfälle (IBNR)	121'551'000	122'963'000
Rückstellung für Risikoschwankungen aktiv versicherte Personen	13'705'000	14'750'000
Rückstellung für Risikoschwankungen rentenbeziehende Personen	2'045'000	1'992'000
Rückstellung für künftige Senkungen des technischen Zinssatzes	7'000'000	0
Rückstellung für obligatorische Teuerungsanpassungen (Renten)	43'645'000	21'221'000
Total technische Rückstellungen	187'946'000	160'926'000

Rückstellung für verspätet gemeldete Schadenfälle (IBNR-Rückstellung)

Bei neuen Leistungsfällen infolge von Invalidität und Tod vergehen zwischen dem Eintreten des Schadenereignisses und der Meldung des Leistungsfalles oft mehrere Jahre. Damit die Reservierung der Neuzugänge bei Invalidität und Tod perioden- und verursachergerecht erfolgt, wird eine Rückstellung für verspätet gemeldete Schadenfälle gebildet.

Rückstellung für Risikoschwankungen

Diese Rückstellung besteht aus einer Komponente für «Risikoschwankungen aktiv versicherte Personen» und für «Risikoschwankungen rentenbeziehende Personen».

Im Geschäftsbereich ALV wird der Bestand der aktiv versicherten Personen nicht individuell geführt. Die Rückstellung für «Risikoschwankungen aktiv versicherte Personen» wird daher approximativ festgelegt. Der Zielwert beträgt 1.15% der durchschnittlichen versicherten Lohnsumme der letzten drei Jahre. Die Rückstellung für Risikoschwankungen bewegt sich in Abhängigkeit des Risikoergebnisses zwischen einem Minimalwert (der Hälfte des Zielwerts) und einem Maximalwert (dem Doppelten des Zielwerts).

Die Rückstellung für «Risikoschwankungen rentenbeziehende Personen» entspricht einem Prozentsatz des Deckungskapitals der rentenbeziehenden Personen. Der Prozentsatz wird in Abhängigkeit von der Anzahl rentenbeziehender Personen festgelegt. Im Berichtsjahr betrug diese Rückstellung 0.9% (Vorjahr 0.9%) der Deckungskapitalien der rentenbeziehenden Personen.

Rückstellung für künftige Senkungen des technischen Zinssatzes

Mit dieser im Berichtsjahr neu eingeführten Rückstellung wird der Aufwand für zukünftige Senkungen des technischen Zinssatzes vorfinanziert. Die Rückstellung betrug im Berichtsjahr CHF 7 Mio., was einer Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.75% entspricht.

Rückstellung für obligatorische Teuerungsanpassungen (Renten)

Mit der Rückstellung «Teuerungsanpassungen» werden die erwarteten Kosten der künftigen Anpassungen der laufenden Renten an die Teuerung vorfinanziert. Im Berichtsjahr wurde die der Berechnung zugrundeliegende Teuerung von 1% auf 2% erhöht, was zu einer Verdopplung der Rückstellung führte. Die Rückstellung berechnet sich in Abhängigkeit des Vorsorgekapitals der anspruchsberechtigten rentenbeziehenden Personen und der durchschnittlichen Zahlungsdauer der Rente bis zum Referenzalter bzw. bis zum Schlussalter von 25 Jahren bei den Kinderrenten.

Gesamtentwicklung technische Rückstellungen

Die technischen Rückstellungen stiegen um 16.8% (Vorjahr Reduktion 4.6%). Die folgenden Komponenten waren für die Erhöhung um CHF 27.0 Mio. (Vorjahr Reduktion CHF 7.7 Mio.) verantwortlich.

Entwicklung technische Rückstellungen	CHF 2024	CHF 2023
Technische Rückstellungen am 01.01.	160'926'000	168'631'000
Veränderung Rückstellung verspätet gemeldete Schadenfälle (IBNR)	-1'412'000	-6'294'000
Veränderung Rückstellung für Risikoschwankungen aktiv versicherte Personen	-1'045'000	-1'692'000
Veränderung Rückstellung für Risikoschwankungen rentenbeziehende Personen	53'000	-70'000
Veränderung Rückstellung für künftige Senkungen des technischen Zinssatzes	7'000'000	0
Veränderung Rückstellung oblig. Teuerungsanpassungen (Renten)	22'424'000	351'000
Total technische Rückstellungen am 31.12.	187'946'000	160'926'000

4.4.4 Ergebnis des versicherungstechnischen Gutachtens

Das versicherungstechnische Gutachten per 31. Dezember 2023 zeigte, dass die finanzielle Lage der Risikoversicherung für Arbeitslose weiterhin ausgezeichnet war.

4.4.5 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die Ermittlung der Deckungskapitalien der rentenbeziehenden Personen erfolgte auf Basis der Generationentafeln BVG 2020 mit dem Projektionsmodell BFS 2018 und einem technischen Zinssatz von 2.0%.

4.4.6 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr blieben die technischen Grundlagen wie auch der technische Zinssatz unverändert.

4.4.7 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Deckungsgrad	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	428'008'990	391'586'442
Wertschwankungsreserve	86'457'816	69'310'800
Freie Mittel	268'779'154	300'320'588
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	783'245'960	761'217'830
Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)	183.0%	194.4%

Der Deckungsgrad sank aufgrund des negativen Risikoergebnisses und der Erhöhung der Rückstellungen um 11.4 Prozentpunkte. Es waren weiterhin freie Mittel vorhanden.

4.5 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

4.5.1 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Wertschwankungsreserve	CHF 2024	CHF 2023
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	69'310'800	60'132'604
Veränderung zulasten (+) / zugunsten (-) der Betriebsrechnung	17'147'016	9'178'196
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz am 31.12.	86'457'816	69'310'800
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	86'457'816	69'310'800

Die Ermittlung der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve erfolgt nach der Value-at-Risk-Methode mit einem Sicherheitsniveau von 99.0% und einem Zeithorizont von zwei Jahren. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve im Geschäftsbereich ALV betrug 20.2% (Vorjahr 17.7%) der Vorsorgekapitalien und der technischen Rückstellungen. Die Zunahme der Portfoliovolatilität führte zu einer Erhöhung der Zielgrösse.

4.5.2 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien (ökonomisches Exposure)

Anlagekategorie	Strategie	Bandbreiten Min.	Bandbreiten Max.	Marktwert CHF 31.12.2024	Effektiver Anteil	Marktwert CHF 31.12.2023	Effektiver Anteil
Liquidität / Short Duration	18.0%	14.0%	22.0%	118'896'354	15.2%	128'316'686	16.9%
Obligationen Schweiz	23.0%	19.0%	27.0%	189'605'219	24.2%	180'562'439	23.8%
Obligationen Global AAA-AA	8.0%	6.0%	10.0%	61'138'388	7.8%	55'196'630	7.3%
Unternehmensanleihen Global	11.0%	9.0%	13.0%	87'215'837	11.2%	80'542'977	10.6%
Aktien Schweiz	6.0%	5.0%	7.0%	44'908'803	5.7%	48'274'144	6.4%
Aktien Global	18.0%	16.0%	20.0%	150'018'525	19.2%	138'086'875	18.2%
Aktien Emerging Markets	2.0%	1.0%	3.0%	16'778'745	2.1%	14'614'962	1.9%
Immobilien Schweiz	10.0%	6.0%	12.0%	98'493'324	12.6%	75'969'685	10.0%
Immobilien Global	4.0%	1.0%	5.0%	22'838'954	2.9%	27'309'797	3.6%
Währungsoverlay				-7'768'406	-1.0%	11'207'469	1.5%
Total Kapitalanlagen				782'125'743	100.0%	760'081'666	100.0%
Übrige Aktiven				3'766'426		3'051'421	
Total Bilanzsumme				785'892'169		763'133'087	

Die Anlagestrategie erfuhr im Berichtsjahr keine Änderung.

Anlagekategorie nach Art. 55 BVV 2	Marktwert CHF 31.12.2024	Effektiver Anteil	Marktwert CHF 31.12.2023	Effektiver Anteil	BVV 2 Maximallimite
Grundpfandtitel	94'925'724	12.1%	96'028'070	12.6%	50.0%
Aktien	206'127'560	26.4%	194'822'689	25.6%	50.0%
Immobilien ¹	126'091'700	16.1%	107'873'047	14.2%	30.0%
Immobilien Global	26'941'552	3.4%	31'253'614	4.1%	10.0%
Alternative Anlagen (inkl. nicht trad. Forderungen)	5'445'685	0.7%	6'719'271	0.9%	15.0%
Infrastruktur	0	0.0%	0	0.0%	10.0%
Forderungen (restliches Vermögen)	349'535'074	44.7%	354'638'589	46.7%	100.0%
Total Kapitalanlagen	782'125'743	100.0%	760'081'666	100.0%	
Fremdwährungen ungesichert	29'845'433	3.8%	30'613'281	4.0%	30.0%

Legende

¹ beinhaltet auch schweizerische und ausländische Immobilienaktien (unter anderem REITs), welche strategisch den Anlagekategorien Aktien Schweiz und Aktien Global zugeordnet sind

4.5.3 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

Zur erfreulichen Performance auf dem Anlagevermögen trugen am meisten die Aktien Global mit 5.0% bei, gefolgt von den Obligationen Schweiz mit einem Beitrag von 1.2% und 0.9% von den Immobilien Schweiz. Der Verlust im Bereich der Immobilien Global schmälerte das Gesamtergebnis nur um 0.1%.

Grösser dagegen war der negative Einfluss der weitgehenden Absicherung des Währungsrisikos. Sie reduzierte das Netto-Ergebnis um 2.8 Prozentpunkte. Der Zweck der Währungsabsicherung, das Wertschwankungsrisiko auf dem Portfolio zu reduzieren, wird jedoch per Definition immer erreicht.

Die Anlagestrategie wird mit geringen Abweichungen anhand eines regelbasierten Rebalancings umgesetzt. Es entstehen somit nur geringfügige Abweichungen zwischen der Portfolio- und der Benchmark-Performance.

Performance nach Anlagekategorie	Marktwert CHF 31.12.2024	2024 Performance	2024 Benchmark	2024 Abweichung	Marktwert CHF 31.12.2023	2023 Performance
Liquidität / Short Duration	118'896'354	1.7%	1.2%	0.5%	128'316'686	1.6%
Obligationen Schweiz	189'605'219	5.0%	5.6%	-0.6%	180'562'439	4.9%
Obligationen Global AAA-AA	61'138'388	1.8%	2.2%	-0.4%	55'196'630	-1.6%
Unternehmensanleihen Global	87'215'837	8.3%	7.8%	0.5%	80'542'977	0.5%
Aktien Schweiz	44'908'803	6.1%	6.2%	-0.1%	48'274'144	6.1%
Aktien Global	150'018'525	27.4%	27.1%	0.3%	138'086'875	12.7%
Aktien Emerging Markets	16'778'745	14.8%	15.8%	-1.0%	14'614'962	-0.3%
Immobilien Schweiz	98'493'324	8.9%	6.5%	2.4%	75'969'685	0.8%
Immobilien Global	22'838'954	-3.9%	-3.9%	0.0%	27'309'797	-2.3%
Währungsoverlay	-7'768'406				11'207'469	
Gesamttotal (inkl. Währungsabsicherung)	782'125'743	6.1%	5.6%	0.5%	760'081'666	5.7%
Gesamttotal (ohne Währungsabsicherung)		8.9%	8.4%	0.5%		4.0%

4.6 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

Andere Verbindlichkeiten	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Verbindlichkeiten bei anderen Geschäftsbereichen	2'311'147	1'645'426
Quellensteuer	1'337	13'796
Sonstige Verbindlichkeiten	106'169	80'806
Total andere Verbindlichkeiten	2'418'653	1'740'028

Ordentliche und übrige Beiträge	CHF 2024	CHF 2023
Beiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3'194'864	2'495'911
Beiträge Arbeitgeber	3'493'112	2'747'184
Total ordentliche und übrige Beiträge	6'687'975	5'243'095

Der Beitragssatz in Prozenten des versicherten Taggeldes wird vom SECO genehmigt. Seit dem 1. Januar 2019 beträgt dieser 0.25%.

Verwaltungsaufwand	CHF 2024	CHF 2023
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen	2'224'460	1'511'679
Revisionsstelle	45'203	50'660
Experte für berufliche Vorsorge	33'283	27'773
Aufsichtsbehörde	6'188	4'750
Total Verwaltungsaufwand	2'309'134	1'594'862

Finanzierung Verwaltungsaufwand	CHF 2024	CHF 2023
Total Verwaltungsaufwand	2'309'134	1'594'862
Kostenbeiträge der versicherten Personen	2'407'671	1'677'790
Ergebnis/Finanzierungsüberschuss	98'538	82'929

4.7 Jahresrechnung Risikoversicherung für Arbeitslose

Bilanz Risikoversicherung für Arbeitslose

Aktiven	Index	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Vermögensanlagen		785'191'482.08	762'608'206.84
Flüssige Mittel		2'696'401.03	2'121'256.50
Übrige Forderungen		292'662.34	293'617.85
Guthaben bei Dritten		47'899.36	35'482.23
Guthaben bei der Eidg. Steuerverwaltung		97'427.70	104'685.50
Guthaben bei Destinatärinnen und Destinatären		147'335.28	153'450.12
Kapitalanlagen	4.5.2	782'125'742.86	760'081'665.65
Liquidität / Short Duration		118'896'353.67	128'316'686.18
Obligationen Schweiz		189'605'218.74	180'562'439.13
Obligationen Global AAA-AA		61'138'387.61	55'196'630.36
Unternehmensanleihen Global		87'215'837.26	80'542'976.86
Aktien Schweiz		44'908'803.21	48'274'144.42
Aktien Global		150'018'525.33	138'086'875.48
Aktien Emerging Markets		16'778'744.59	14'614'962.35
Immobilien Schweiz		98'493'323.92	75'969'684.87
Immobilien Global		22'838'954.39	27'309'796.99
Währungsoverlay		-7'768'405.86	11'207'469.01
Betriebseinrichtungen		76'675.85	111'666.84
Aktive Rechnungsabgrenzung		700'687.02	524'880.26
Total Aktiven		785'892'169.10	763'133'087.10
Passiven			
Verbindlichkeiten		2'456'769.31	1'754'670.47
Noch nicht ausbezahlte Renten		38'115.90	14'642.13
Andere Verbindlichkeiten	4.6	2'418'653.41	1'740'028.34
Passive Rechnungsabgrenzung		189'439.96	160'586.57
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		428'008'990.20	391'586'442.02
Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen	4.4.2	240'062'990.20	230'660'442.02
Technische Rückstellungen	4.4.3	187'946'000.00	160'926'000.00
Wertschwankungsreserve	4.5.1	86'457'816.02	69'310'800.24
Stiftungskapital, Freie Mittel		268'779'153.61	300'320'587.80
Stiftungskapital		0.00	0.00
Freie Mittel		268'779'153.61	300'320'587.80
Freie Mittel zu Beginn der Periode		300'320'587.80	275'449'149.03
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		-31'541'434.19	24'871'438.77
Total Passiven		785'892'169.10	763'133'087.10

Betriebsrechnung Risikoversicherung für Arbeitslose

	Index	CHF 2024	CHF 2023
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	4.6	6'687'975.45	5'243'095.25
Beiträge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		3'194'863.80	2'495'910.90
Beiträge Arbeitgeber		3'493'111.65	2'747'184.35
Zufluss aus Beiträgen		6'687'975.45	5'243'095.25
Reglementarische Leistungen		-26'338'182.47	-25'045'652.61
Hinterlassenenrenten		-4'162'840.22	-4'086'474.94
Invalidenrenten		-20'041'634.15	-18'796'080.54
Kinderrenten		-1'885'861.22	-1'818'682.60
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-247'846.88	-344'414.53
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-26'338'182.47	-25'045'652.61
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen, Beitragsreserven		-36'422'548.18	14'749'175.08
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital rentenbeziehende Personen		-9'402'548.18	7'044'175.08
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		-27'020'000.00	7'705'000.00
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-56'072'755.20	-5'053'382.28
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		43'978'060.47	40'991'746.92
Ertrag auf Kapitalanlagen		45'414'257.46	42'486'562.47
Ergebnis Liquidität / Short Duration		2'580'070.27	2'271'946.45
Ergebnis Obligationen Schweiz		9'087'361.25	8'548'557.90
Ergebnis Obligationen Global AAA-AA		962'834.23	-896'132.71
Ergebnis Unternehmensanleihen Global		6'777'930.01	474'458.49
Ergebnis Aktien Schweiz		3'148'362.59	2'774'711.51
Ergebnis Aktien Global		35'685'557.88	16'446'406.22
Ergebnis Aktien Emerging Markets		2'191'708.29	-43'913.63
Ergebnis Immobilien Schweiz		7'329'574.55	1'110'908.33
Ergebnis Immobilien Global		-1'867'692.43	-945'810.32
Ergebnis Währungsoverlay		-20'481'449.18	12'745'430.23
Aufwand für Vermögensverwaltung		-1'448'608.67	-1'501'480.14
Zinsertrag		15'758.09	6'675.51
Zinsaufwand		-3'346.41	-10.92
Sonstiger Ertrag		162.30	555.04
Sonstiger Aufwand		9'247.60	-294'423.11
Verwaltungsaufwand	4.6	-2'309'133.58	-1'594'861.86
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen		-2'224'459.85	-1'511'678.70
Revisionsstelle / Experte für berufliche Vorsorge		-78'486.23	-78'433.16
Aufsichtsbehörde		-6'187.50	-4'750.00
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Veränderung Wertschwankungsreserve		-14'394'418.41	34'049'634.71
Veränderung Wertschwankungsreserve	4.5.1	-17'147'015.78	-9'178'195.94
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		-31'541'434.19	24'871'438.77

5 WAK Wiederanschlusskontrolle

5 WAK Wiederanschlusskontrolle

Gemäss Art. 11 Abs. 3^{bis} BVG sind Vorsorgeeinrichtungen verpflichtet, die Auflösung eines Anschlussvertrages der Auffangeinrichtung zu melden. Die Auffangeinrichtung prüft, ob sich ein Unternehmen mit BVG-pflichtigem Personal nach der Kündigung/Auflösung eines Anschlussvertrages wieder einer Vorsorgeeinrichtung anschliesst.

5.1 Kennzahlen

Kennzahlen WAK	2024	2023
Anzahl Meldungen	26'487	24'739
Verwaltungskosten pro Meldung	CHF 41.49	42.43

5.2 Art der Umsetzung des Zwecks

Im Geschäftsbereich WAK werden keine Vorsorgepläne und keine Sparkonten geführt.

5.3 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

Es fallen keine versicherungstechnischen Risiken an.

5.4 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

Andere Verbindlichkeiten	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Verbindlichkeiten bei anderen Geschäftsbereichen	1'078'546	1'035'438
Sonstige Verbindlichkeiten	50'529	53'189
Total andere Verbindlichkeiten	1'129'075	1'088'627

Verwaltungsaufwand	CHF 2024	CHF 2023
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen	1'080'061	1'029'137
Revisionsstelle	15'068	16'887
Aufsichtsbehörde	3'863	3'750
Total Verwaltungsaufwand	1'098'991	1'049'774

Finanzierung Verwaltungsaufwand	CHF 2024	CHF 2023
Defizitdeckung des SIFO	1'098'511	1'049'526

Der Verwaltungsaufwand für den Geschäftsbereich WAK wird aufgrund von Art. 11 Abs. 7 BVG bzw. Art. 56 Abs. 1 lit. d BVG vollumfänglich durch den Sicherheitsfonds getragen.

5.5 Jahresrechnung Wiederanschlusskontrolle

Bilanz Wiederanschlusskontrolle

Aktiven	Index	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Vermögensanlagen		1'197'147.47	1'152'184.75
Flüssige Mittel		37'492.88	22'908.70
Übrige Forderungen		1'121'307.86	1'072'881.48
Guthaben bei Dritten		22'796.84	23'355.40
Guthaben beim SIFO	5.4	1'098'511.02	1'049'526.08
Betriebseinrichtungen		38'346.73	56'394.57
Aktive Rechnungsabgrenzung		12'177.00	21'973.38
Total Aktiven		1'209'324.47	1'174'158.13

Passiven	Index	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Verbindlichkeiten		1'129'075.09	1'088'626.74
Andere Verbindlichkeiten	5.4	1'129'075.09	1'088'626.74
Passive Rechnungsabgrenzung		80'249.38	85'531.39
Stiftungskapital, Freie Mittel		0.00	0.00
Stiftungskapital		0.00	0.00
Freie Mittel		0.00	0.00
Freie Mittel zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		0.00	0.00
Total Passiven		1'209'324.47	1'174'158.13

Betriebsrechnung Wiederanschlusskontrolle

	Index	CHF 2024	CHF 2023
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		479.90	248.05
Zinsertrag		479.90	248.05
Zinsaufwand		0.00	0.00
Sonstiger Ertrag		1'098'511.04	1'049'526.08
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		1'098'511.04	1'049'526.08
Sonstiger Aufwand		-0.06	-0.02
Verwaltungsaufwand	5.4	-1'098'990.88	-1'049'774.11
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen		-1'080'060.75	-1'029'137.44
Revisionsstelle		-15'067.63	-16'886.67
Aufsichtsbehörde		-3'862.50	-3'750.00
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		0.00	0.00

6 Anhang Gesamtstiftung

6 Anhang Gesamtstiftung

Die folgenden Kapitel bilden die Jahresrechnung der Stiftung Auffangeinrichtung BVG:

- Bilanz und Betriebsrechnung der Gesamtstiftung (S. 17–20)
- Bilanz und Betriebsrechnung mit Kommentaren der Geschäftsbereiche FZK, BVG, ALV und WAK (S. 21–64)
- Anhang Gesamtstiftung (S. 65–80)

6.1 Grundlagen und Organisation

6.1.1 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung Auffangeinrichtung BVG ist eine privatrechtliche Vorsorgeeinrichtung und wurde im Auftrag des Gesetzgebers (vgl. Art. 54 BVG) am 6. Dezember 1983 von den Dachorganisationen der Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden gegründet. Sie ist im Handelsregister des Kantons Zürich unter dem Namen «Schweizerische Sozialpartner-Stiftung für die Auffangeinrichtung gemäss Art. 60 BVG (Stiftung Auffangeinrichtung BVG)» eingetragen.

Die Aufgaben der Stiftung Auffangeinrichtung BVG sind in Art. 60 Abs. 2 und 5 BVG und in Art. 11 Abs. 3^{bis} BVG umschrieben. Für ausführliche Erläuterungen hierzu vgl. Kapitel «1.1 Aufgaben».

Die Auffangeinrichtung gilt als Behörde im Sinne von Art. 1 Abs. 2 lit. e des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (Art. 54 Abs. 4 BVG). Um ihre Aufgaben im Rahmen des Geschäftsbereiches BVG zu erfüllen, kann die Auffangeinrichtung Verfügungen erlassen (Art. 60 Abs. 2^{bis} BVG).

6.1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Auffangeinrichtung ist im BVG-Register der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) eingetragen.

Die Auffangeinrichtung untersteht dem Freizügigkeitsgesetz und ist dem Sicherheitsfonds (SIFO) angeschlossen (Registernummer D1 1000).

6.1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

	letzte Änderung
Stiftungsurkunde	08.04.2020
Reglement zur Teilliquidation	05.12.2019
Anlagereglement	01.01.2023
Vorsorgepläne	01.01.2024
Kostenreglement	01.01.2022
Reglement über die Führung der Freizügigkeitskonten	01.01.2024
Organisationsreglement	01.01.2024
Reglement Rückstellungen	31.12.2024

6.1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Oberstes Organ der Auffangeinrichtung ist der Stiftungsrat. Im Berichtsjahr bestand er aus elf Mitgliedern. Die Dachorganisationen der Arbeitnehmenden und Arbeitgebenden delegieren zehn Vertreterinnen und Vertreter, die öffentliche Verwaltung hat einen Sitz (ohne Stimmrecht).

Der Stiftungsrat wählt aus seinem Kreis einen Stiftungsratsausschuss und einen Anlageausschuss. Die Ausschüsse übernehmen die gemäss Organisationsreglement fest umrissenen Aufgaben und Verantwortlichkeiten.

Die Leitung des operativen Geschäftes ist an die Geschäftsstelle bzw. die Geschäftsleitung delegiert. Die für die Auffangeinrichtung zeichnungsberechtigten Personen sind im Handelsregister eingetragen.

Zeichnungsberechtigt sind die Mitglieder des Stiftungsrates, die Mitglieder der Geschäftsleitung sowie weitere ausgewählte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Auffangeinrichtung. Sie sind kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigt.

Vertretung der Arbeitnehmenden

Dr. Gabriela Medici – Präsidentin	Schweizerischer Gewerkschaftsbund, Bern
Aldo Ferrari	Unia, Bern
Urs Masshardt	Travail.Suisse, Bern
Natascha Wey	Verband des Personals öffentlicher Dienste (VPOD), Zürich
Adrian Wüthrich	Travail.Suisse, Bern

Vertretung der Arbeitgebenden

Hans-Ulrich Bigler – Vizepräsident	Schweizerischer Gewerbeverband, Bern
Michael Krähenbühl	proparis Vorsorge-Stiftung Gewerbe Schweiz, Bern
Christelle Schultz	Federation des Entreprises Romandes (FER), Genf
Björn Wertli	GastroSocial, Aarau
Barbara Zimmermann-Gerster	Schweizerischer Arbeitgeberverband, Zürich

Vertretung der öffentlichen Verwaltung

Christian Müller	Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Bern
------------------	---

Stiftungsratsausschuss

Dr. Gabriela Medici	Vorsitz
Hans-Ulrich Bigler	
Aldo Ferrari	
Barbara Zimmermann-Gerster	

6.2 Aktiv versicherte und rentenbeziehende Personen

6.2.1 Aktiv versicherte Personen

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.2.2 Rentenbeziehende Personen

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.3 Art der Umsetzung des Zwecks

6.3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

6.4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die vorliegende Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

6.4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie von Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag
- Liquide Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert
- Wertschriften und kotierte Immobilienfonds: Kurswert; Festverzinsliche Anlagen inkl. Marchzinsen
- Darlehen (kurzfristig): Nominalwert inkl. Marchzinsen
- Darlehen (langfristig): Marktwert inkl. Marchzinsen

- Anteile an Anlagefonds und Anlagestiftungen: Inventarwert (Net Asset Value)
- Börsengehandelte nicht traditionelle Anlagen sowie derivative Finanzinstrumente (wie Aktien-, Zins- und Devisenoptionen und Futures) werden zum Marktwert bewertet. Bei nicht börsengehandelten Produkten gilt als Marktwert der Wiederbeschaffungswert am Bilanzstichtag.
- Sachanlagen: Anschaffungswerte abzüglich kumulierter Abschreibungen und allfällig notwendiger Wertberichtigungen
- Immaterielle Anlagen: Anschaffungswerte abzüglich kumulierter Abschreibungen und allfällig notwendiger Wertberichtigungen
- Vorsorgekapitalien aktiv versicherte Personen: Entsprechen den Sparguthaben der versicherten Personen

6.4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Berichtsjahr erfolgten keine Änderungen von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung.

6.5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

6.5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.5.4 Entwicklung des Deckungskapitals für rentenbeziehende Personen

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.5.5 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.5.6 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.5.7 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.5.8 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Detaillierte Erläuterungen zu den einzelnen Geschäftsbereichen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts.

6.5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Deckungsgrad	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	22'721'755'145	20'926'483'050
Wertschwankungsreserve	1'883'364'362	1'260'671'033
Freie Mittel	286'994'320	300'320'588
Stiftungskapital	5'000	5'000
Verfügbare Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	24'892'118'826	22'487'479'671
Deckungsgrad (verfügbare Mittel in % der erforderlichen Mittel)	109.6%	107.5%

Der Deckungsgrad erhöhte sich um 2.1 Prozentpunkte (Vorjahr Erhöhung um 3.9 Prozentpunkte). Diese Entwicklung war überwiegend auf das positive Ergebnis der Kapitalanlagen zurückzuführen.

6.6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

6.6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Zentrale Depotstelle, Fondsleitung, Anlageberatungs- und Vermögensverwaltungsfirmen

Der Stiftungsrat trägt die Verantwortung für die Bewirtschaftung des Vermögens und überwacht die Anlagetätigkeit.

Der Anlageausschuss ist dafür verantwortlich, dass die vom Stiftungsrat festgelegten Richtlinien umgesetzt werden. Er stellt sicher, dass die Anlagestrategie eingehalten wird. Er entscheidet über die taktische Vermögensaufteilung, die Währungsabsicherung und über das Erteilen von Aufträgen bzw. Mandaten an Banken und Vermögensverwaltungsfirmen.

An den Sitzungen des Anlageausschusses nehmen neben den stimmberechtigten Mitgliedern auch Vertreterinnen und Vertreter der Geschäftsstelle, des Investment-Controllings und von Fall zu Fall weitere externe Beraterinnen und Berater teil.

Das Portfoliomanagement wird durch ausgewählte Banken und Vermögensverwaltungsfirmen ausgeführt. Die Anlagen in Immobilien setzt die Auffangeinrichtung mittels Anlagestiftungen, kotierten und nicht kotierten Fonds um. Das Liquiditätsmanagement, die Vergabe von Darlehen an Schweizer öffentlich-rechtliche Körperschaften und ein Teil der Immobilienfondsverwaltung erfolgen durch die Geschäftsstelle.

Anlagekategorie	Vermögensverwaltungsfirmen	Umsetzung
Liquidität / Short Duration	Pictet Asset Management SA, Genf	aktiv
	SYZ Asset Management SA, Zürich	aktiv
	abrdn Investments Limited, Aberdeen	aktiv
	BlackRock Investment Management (UK) Limited, London, subdelegiert an BlackRock Institutional Trust Company, N.A., San Francisco	aktiv
	UBS Asset Management Switzerland AG, Zürich	aktiv
	DWS International GmbH, Frankfurt am Main	aktiv
	Obligationen Schweiz	Pictet Asset Management SA, Genf
	UBS Asset Management Switzerland AG, Zürich	regelbasiert
Obligationen Global AAA-AA	UBS Switzerland AG, Zürich, subdelegiert an UBS Asset Management Switzerland AG, Zürich	Staatsanleihen, regelbasiert
Unternehmensanleihen Global	DWS International GmbH, Frankfurt am Main	EUR, aktiv
	Legal & General Investment Management Limited, London	EUR, aktiv
	Payden & Rygel, Los Angeles	USD, aktiv
Hochzinsanleihen Global	Legal & General Investment Management Limited, London	aktiv
Infrastrukturanleihen Global	MetLife Investment Management, London	aktiv
Aktien Schweiz	Pictet Asset Management SA, Genf	indexiert
Aktien Global	UBS Asset Management Switzerland AG, Zürich, subdelegiert an UBS Asset Management (UK) Ltd., London	indexiert
Aktien Emerging Markets	DWS CH AG, Zürich, subdelegiert an DWS Investments UK Limited, London	indexiert
Devisenoverlay (-absicherung)	Record Currency Management Limited, Windsor	passiv

Sämtliche Vermögensverwaltungsfirmen sind von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zugelassen oder unterstehen einer entsprechenden ausländischen Aufsichtsbehörde (Art. 48f BVV 2).

AEIS Institutional Funds

Um die unterschiedlichen Anlagestrategien in den Geschäftsbereichen FZK, BVG und ALV effizient umsetzen zu können, setzt die Auffangeinrichtung für die wichtigsten Anlagekategorien spezifische Einanlegerfonds ein. Die drei Geschäftsbereiche sind die einzigen zugelassenen Investoren in diesen Gefässen. Die vorgängig genannten Vermögensverwaltungsfirmen bewirtschaften die entsprechenden Teilvermögen in diesen Fonds. Die Fondsleitungsfunktion des AEIS Institutional Funds wird durch FundPartner Solutions (Suisse) SA ausgeübt.

Per Ende 2024 bestanden folgende Fonds:

Fonds

AEIS Institutional Fund – Short Duration (CHF hedged)

AEIS Institutional Fund – CHF Obligationen

AEIS Institutional Fund – CHF Obligationen II

AEIS Institutional Fund – Staatsanleihen Global

AEIS Institutional Fund – Unternehmensanleihen Global

AEIS Institutional Fund – Aktien Schweiz

AEIS Institutional Fund – Aktien Global

AEIS Institutional Fund – Aktien Emerging Markets

Diese Fonds unterstehen dem Anlagefondsgesetz und somit auch der FINMA. In ihrer Funktion als Fondsleiterin überwacht FundPartner Solutions (Suisse) SA die Einhaltung der Anlagerichtlinien und des Gesetzes. Sie ist die vertragliche Gegenpartei für die entsprechenden Vermögensverwaltungsmandate.

Anlageberatungs- und weitere Dienstleistungsfirmen

Organisation	Dienstleistung
Banque Pictet & Cie SA, Genf	Global Custodian, Depotbank der AEIS Institutional Funds
FundPartner Solutions (Suisse) SA, Genf	Fondsleitung der AEIS Institutional Funds
Ethos Services AG, Genf	Stimmrechtsberatung/Unternehmensdialog

Für die Vermögensverwaltungsmandate der AEIS Institutional Funds werden Verträge zwischen den Vermögensverwaltungsfirmen und FundPartner Solutions (Suisse) SA abgeschlossen. Zwischen FundPartner Solutions (Suisse) SA und der Auffangeinrichtung besteht zudem ein Dienstleistungsvertrag. Diese Vereinbarungen stellen sicher, dass die gesetzlichen Vorgaben und das Anlagereglement der Auffangeinrichtung eingehalten werden. Innerhalb der vertraglichen Vorgaben sind die Vermögensverwaltungsfirmen bei der Auswahl der Anlagen frei. Für die anderen Vermögensverwaltungsmandate werden Verträge direkt mit den entsprechenden Institutionen abgeschlossen.

Die Investment Controllerin (PPCmetrics AG) ist verantwortlich für das umfassende Controlling der Kapitalanlagen mit entsprechender Berichterstattung an die zuständigen Entscheidungs- und Kontrollinstanzen (Anlageausschuss, Stiftungsrat).

6.6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1 – 3 BVV 2)

Die Auffangeinrichtung nimmt die Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten nach den erwähnten Vorschriften nicht in Anspruch.

6.6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserven werden auf Ebene der einzelnen Geschäftsbereiche ermittelt. Zur Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve siehe Erläuterungen in den Kapiteln zu den einzelnen Geschäftsbereichen. Die hier ausgewiesene Wertschwankungsreserve entspricht der Summe der Wertschwankungsreserven der einzelnen Geschäftsbereiche.

Wertschwankungsreserve	CHF 2024	CHF 2023
Stand der Wertschwankungsreserve am 01.01.	1'260'671'033	441'219'523
Veränderung zulasten (+) / zugunsten (-) der Betriebsrechnung	622'693'329	819'451'510
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz am 31.12.	1'883'364'362	1'260'671'033
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	2'017'927'048	1'672'668'990
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-134'562'686	-411'997'956

Das Reservedefizit auf Ebene Gesamtstiftung setzte sich wie folgt zusammen:

Reservedefizit Wertschwankungsreserve	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Reservedefizit Geschäftsbereich FZK	-134'562'686	-361'932'250
Reservedefizit Geschäftsbereich BVG	0	-50'065'706
Reservedefizit Geschäftsbereich ALV	0	0
Reservedefizit Wertschwankungsreserve	-134'562'686	-411'997'956

6.6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien (ökonomisches Exposure)

Anlagekategorie	Strategie ¹	Bandbreiten Min. ¹	Bandbreiten Max. ¹	Marktwert CHF 31.12.2024	Effektiver Anteil	Marktwert CHF 31.12.2023	Effektiver Anteil
Liquidität / Short Duration	51.2%	45.8%	56.9%	13'084'810'046	52.3%	11'612'494'765	51.6%
Obligationen Schweiz	15.8%	13.5%	18.1%	3'977'118'058	15.9%	3'495'163'256	15.5%
Obligationen Global AAA-AA	7.4%	6.1%	8.6%	1'760'231'636	7.0%	1'629'750'305	7.2%
Unternehmensanleihen Global	6.1%	5.2%	7.1%	1'526'260'884	6.1%	1'357'079'579	6.0%
Hochzinsanleihen Global	0.2%	0.0%	0.4%	63'441'446	0.3%	54'758'522	0.2%
Infrastrukturanleihen Global	1.2%	0.0%	1.9%	250'010'879	1.0%	221'015'785	1.0%
Aktien Schweiz	3.0%	2.5%	3.6%	741'962'906	3.0%	696'857'905	3.1%
Aktien Global	7.9%	6.8%	9.1%	2'004'845'046	8.0%	1'769'217'868	7.9%
Aktien Emerging Markets	1.2%	0.6%	1.7%	273'610'144	1.1%	238'628'683	1.1%
Immobilien Schweiz	5.3%	3.8%	6.4%	1'382'946'801	5.5%	1'125'026'569	5.0%
Immobilien Global	0.6%	0.2%	0.8%	110'455'860	0.4%	126'938'408	0.6%
Währungsoverlay				-136'030'651	-0.5%	186'905'410	0.8%
Total Kapitalanlagen				25'039'663'054	100.0%	22'513'837'056	100.0%
Übrige Aktiven				362'102'865		342'682'554	
Total Bilanzsumme				25'401'765'919		22'856'519'610	

Legende

¹ gewichtet, basierend auf den einzelnen Strategien bzw. Bandbreiten und Kapitalanlagen der Geschäftsbereiche

Die Bandbreiten der Anlagestrategie wurden im Geschäftsjahr 2024 jederzeit eingehalten.

Zusammensetzung der Anlagekategorie Liquidität / Short Duration	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Anlagekategorie Liquidität / Short Duration	13'084'810'046	11'612'494'765
AEIS Institutional Fund – Short Duration (CHF hedged)	10'973'592'939	9'455'690'883
Festgelder, Geldmarktpapiere, Depotkonto, Cash	495'500'281	655'666'069
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften	1'615'716'825	1'501'137'813
Davon Laufzeit bis 1 Jahr inkl. Marchzinsen	1'081'090'038	1'001'583'629
Davon Laufzeit 1 bis 3 Jahre inkl. Marchzinsen	388'904'048	440'194'987
Davon Laufzeit 3 bis 5 Jahre inkl. Marchzinsen	145'722'740	59'359'198

Zusammensetzung der Anlagekategorie Obligationen Schweiz	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Anlagekategorie Obligationen Schweiz	3'977'118'058	3'495'163'256
AEIS Institutional Fund – CHF Obligationen	3'085'244'771	2'794'354'010
AEIS Institutional Fund – CHF Obligationen II	438'388'355	340'114'122
Interne Vermögensverwaltung	453'484'932	360'695'124
Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften (Laufzeit bis max. 12 Jahre) inkl. Marchzinsen und Marktbewertung	412'248'474	349'008'587
Cash und Obligationen (Pfandbriefe)	41'236'458	11'686'536

Zusammensetzung der Anlagekategorie Infrastrukturanleihen Global	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Anlagekategorie Infrastrukturanleihen Global	250'010'879	221'015'785
AEIS Institutional Fund – Unternehmensanleihen Global	443'759	76'134'219
IST3 Investmentstiftung – Infrastruktur Kredite Global	249'567'119	144'881'566

Anlagekategorie nach Art. 55 BVV 2	Marktwert CHF 31.12.2024	Effektiver Anteil	Marktwert CHF 31.12.2023	Effektiver Anteil	BVV 2 Maximallimite
Grundpfandtitel	2'508'061'396	10.0%	2'291'843'208	10.2%	50.0%
Aktien	2'942'511'612	11.8%	2'624'182'340	11.7%	50.0%
Immobilien ¹	1'559'653'821	6.2%	1'312'191'478	5.8%	30.0%
Immobilien Global	165'855'279	0.7%	177'785'516	0.8%	10.0%
Alternative Anlagen (inkl. nicht trad. Forderungen)	95'326'181	0.4%	163'310'104	0.7%	15.0%
Infrastruktur	249'567'119	1.0%	144'881'566	0.6%	10.0%
Forderungen (restliches Vermögen)	17'684'542'925	70.6%	15'977'428'360	71.0%	100.0%
Total Kapitalanlagen	25'039'663'054	100.0%	22'513'837'056	100.0%	
Fremdwährungen ungesichert	550'286'417	2.2%	578'388'809	2.6%	30.0%

Legende

¹ beinhaltet auch schweizerische und ausländische Immobilienaktien (unter anderem REITs), welche strategisch den Anlagekategorien Aktien Schweiz und Aktien Global zugeordnet sind

6.6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Devisentermingeschäfte in der Anlagekategorie	Engagement Erhöhung/Reduktion CHF 31.12.2024	Marktwert CHF 31.12.2024
Währungsoverlay		-136'030'653
CHF kaufen	5'195'525'692	
Fremdwährung verkaufen	-5'331'556'345	

Im Berichtsjahr wurden Devisentermingeschäfte zur Absicherung von Fremdwährungspositionen getätigt. Der Einsatz dieser Instrumente erfolgte im Rahmen der Vorschriften von Art. 56a BVV 2.

Die in den Einanlegerfonds eingesetzten Derivate wie Financial Futures, Zinssatz-Swaps und Devisentermingeschäfte werden durch die Fondsleitung auch im Hinblick auf Gesetzeskonformität überwacht. Dabei gilt insbesondere auch das Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG).

6.6.6 Offene Kapitalzusagen

Anlagekategorie/Anlagevehikel	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Immobilien Schweiz / Avadis Anlagestiftung «Immobilien Schweiz Wohnen Mittelzentren»	5'638'000	0
Infrastrukturleihen Global / IST3 Investmentstiftung – Infrastruktur Kredite Global	27'253'239	115'872'894

Offen waren Kapitalzusagen in den Bereichen Immobilien Schweiz und Infrastruktur Kredite Global.

6.6.7 Marktwert der Wertpapiere unter Securities Lending

Securities Lending	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Ausgeliehene Titel	68'675'220	31'493'642
Sicherheiten	73'644'188	34'685'453
Einnahmen aus Securities Lending	77'380	258'248

In der Stichtagsbetrachtung verdoppelte sich das Volumen der ausgeliehenen Titel. Die Einnahmen reduzierten sich jedoch um zwei Drittel. Aufgrund der Verkürzung der Abwicklung nordamerikanischer Wertpapiere von zwei Tagen auf einen Tag, setzte die Banque Pictet das Securities Lending aus operationellen Gründen auf diesen Titeln aus.

Das Securities Lending wird durch die Banque Pictet auf «Principal-Basis» vorgenommen. Die ausgeliehenen Titel werden gegenüber der Auffangeinrichtung besichert.

6.6.8 Erläuterungen des Nettoergebnisses aus Vermögensanlage

Rendite auf Kapitalanlagen pro Geschäftsbereich und auf Ebene Gesamtstiftung	2024	2023
Berufliche Vorsorge	7.8%	8.0%
Freizügigkeitskonten	3.3%	3.3%
Risikoversicherung für Arbeitslose	6.1%	5.7%
Total Gesamtstiftung	4.0%	3.9%

Die Renditedifferenz zwischen den Geschäftsbereichen ist auf die unterschiedlichen Anlagestrategien zurückzuführen.

Performance nach Anlagekategorie	Marktwert CHF 31.12.2024	2024 Performance	2024 Benchmark	2024 Abweichung	Marktwert CHF 31.12.2023	2023 Performance
Liquidität / Short Duration	13'084'810'046	1.8%	1.2%	0.6%	11'612'494'765	1.6%
Obligationen Schweiz	3'977'118'058	5.4%	5.2%	0.2%	3'495'163'256	5.8%
Obligationen Global AAA-AA	1'760'231'636	1.8%	2.2%	-0.4%	1'629'750'305	-1.6%
Unternehmensanleihen Global	1'526'260'884	8.3%	7.8%	0.5%	1'357'079'579	0.5%
Hochzinsanleihen Global	63'441'446	16.1%	13.7%	2.4%	54'758'522	2.5%
Infrastrukturanleihen Global	250'010'879	9.3%	9.4%	-0.1%	221'015'785	1.3%
Aktien Schweiz	741'962'906	6.1%	6.2%	-0.1%	696'857'905	6.1%
Aktien Global	2'004'845'046	27.4%	27.1%	0.3%	1'769'217'868	12.6%
Aktien Emerging Markets	273'610'144	14.8%	15.8%	-1.0%	238'628'683	-0.3%
Immobilien Schweiz	1'382'946'801	11.3%	11.0%	0.3%	1'125'026'569	1.4%
Immobilien Global	110'455'860	-4.6%	-4.6%	0.0%	126'938'408	-3.1%
Währungsoverlay	-136'030'651				186'905'410	
Gesamttotal (inkl. Währungsabsicherung)	25'039'663'054	4.0%	3.5%	0.5%	22'513'837'056	3.9%
Gesamttotal (ohne Währungsabsicherung)		5.5%	5.2%	0.3%		2.9%

Die im Vergleich zur Benchmark höhere Performance kommt hauptsächlich aus den Anlagen in Hochzinsanleihen Global und Immobilien Schweiz. Die Immobilienanlagefonds, welche im Portfolio gegenüber der Benchmark übergewichtet sind, legten deutlich mehr an Wert zu als die zu Netto-Inventarwerten gehandelten Immobilien-Anlagestiftungen.

6.6.9 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen/Vermögensverwaltungskosten in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	CHF 2024	CHF 2023
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	14'502'011	13'079'844
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen	10'854'209	9'653'572
Total verbuchte Vermögensverwaltungskosten in der Betriebsrechnung	25'356'220	22'733'416
In % der kostentransparenten Vermögensanlagen (TER-Kostenquote)	0.10%	0.10%

Kostentransparenzquote	CHF 31.12.2024	CHF 31.12.2023
Total Kapitalanlagen	25'039'663'054	22'513'837'056
Davon		
Transparente Anlagen	25'039'663'054	22'513'837'056
Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs. 3 BVV 2	0	0
Kostentransparenzquote (Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen)	100.0%	100.0%

Die Auffangeinrichtung investiert ausschliesslich in Anlagen, deren Kosten transparent dargestellt sind. Absolut betrachtet sind die Vermögensverwaltungskosten aufgrund des höheren Vermögens gestiegen. In der relativen Betrachtung beträgt die TER-Kostenquote unverändert tiefe 0.10%.

6.6.10 Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeberbeitragsreserve

Detaillierte Erläuterungen befinden sich im vorderen Teil des Geschäftsberichts im Kapitel 3.

6.7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

Verwaltungsaufwand	CHF 2024	CHF 2023
Allgemeiner Verwaltungsaufwand und Abschreibungen	34'925'879	32'508'977
Revisionsstelle	173'278	194'197
Experte für berufliche Vorsorge	66'567	55'546
Aufsichtsbehörde	125'000	125'000
Sonstige Honorare	12'907	6'036
Total Verwaltungsaufwand	35'303'630	32'889'756

6.8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 3. Dezember 2021 beschlossen, die versicherungstechnischen Gutachten des Experten für berufliche Vorsorge inskünftig nur noch alle drei Jahre erstellen zu lassen.

Die OAK hat mit Verfügung vom 29. November 2022 die Auffangeinrichtung dagegen angewiesen, die versicherungstechnischen Gutachten jährlich einzuholen. Diese Verfügung hat die Auffangeinrichtung beim Bundesverwaltungsgericht angefochten. Das entsprechende Gerichtsverfahren ist pendent.

6.9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

6.9.1 Teilliquidationen

Im Geschäftsjahr 2024 gab es keine Auszahlung infolge von Teilliquidationen.

6.9.2 Verpfändung von Aktiven

Zur Sicherung von allfälligen Verpflichtungen aus Devisentermin- und Derivatgeschäften besteht mit der Banque Pictet & Cie. SA ein Pfandvertrag. Das Pfandrecht betrifft lediglich Vermögenswerte, die bei der Banque Pictet & Cie. SA hinterlegt sind und deren maximaler Betrag auf CHF 2 Mia. beschränkt ist.

6.9.3 Laufende Rechtsverfahren

Aufgrund ihres gesetzlichen Auftrages und ihrer behördlichen Funktion war die Auffangeinrichtung von rechtlichen Verfahren betroffen. Zum einen ging es um Verfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht aufgrund von Beschwerden gegen Zwangsanschlüsse und Beitragsverfügungen. Zum anderen ging es häufig um Klagen an kantonalen Verwaltungs- oder Versicherungsgerichten nach Ablehnung von Invaliditätsrenten. Mehr als drei Viertel aller Fälle, in denen Invalidenleistungen eingeklagt wurden, stammten aus dem Geschäftsbereich ALV.

Laufende Rechtsverfahren per 31.12.	Anzahl 2024	Anzahl 2023
Zwangsanschlüsse	26	20
Beitragsverfügungen	8	8
Leistungsklagen	33	40
Inkassoverfahren	2	0
Total laufende Rechtsverfahren	69	68

6.9.4 Langfristige Mietverbindlichkeiten

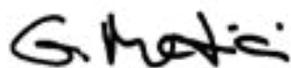
Die Verbindlichkeiten aus langfristigen Mietverträgen beliefen sich auf CHF 7.3 Mio. (Vorjahr CHF 8.9 Mio.).

6.10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Zürich, 19. Mai 2025

Stiftung Auffangeinrichtung BVG



Gabriela Medici
Präsidentin des Stiftungsrates



Marc Gamba
Geschäftsführer

7 Bericht der Revisionsstelle

7 Bericht der Revisionsstelle



Tel. +41 44 444 35 55
www.bdo.ch
zurich@bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Schweizerischen Sozialpartner-Stiftung für die Auffangeinrichtung gemäss Artikel 60 BVG (Stiftung Auffangeinrichtung BVG), Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung (Seiten 17 bis 80) der Schweizerischen Sozialpartner-Stiftung für die Auffangeinrichtung gemäss Artikel 60 BVG (Stiftung Auffangeinrichtung BVG) (die Vorsorgeeinrichtung) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutari-schen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermö-gensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

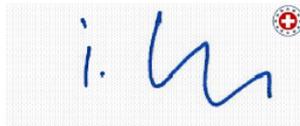
- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 19. Mai 2025

BDO AG



Peter Stalder
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Julian Flessati
Zugelassener Revisionsexperte

8 Begriffs- und Abkürzungsverzeichnis

8 Begriffs- und Abkürzungsverzeichnis

8.1 Begriffsverzeichnis

Begriff	Erläuterung
Asset Liability Management (ALM)	Das Asset Liability Management umfasst die Steuerung der Aktiv- und Passivseite der Bilanz. Insbesondere sollen Risikofähigkeit, Risikobereitschaft und weitere Wirkungszusammenhänge berücksichtigt werden. Oberste Maxime ist es, ein Gleichgewicht zwischen den Leistungen (Passivseite) und deren Finanzierung (Aktivseite) zu finden. Bei der ALM-Studie werden zudem die Anlagen und Verbindlichkeiten auf ihre Renditen und Zinsen im Zeitablauf kontrolliert.
Deckungsgrad (Ist)	Der Deckungsgrad (Ist) entspricht dem Verhältnis aus dem per Bilanzstichtag vorhandenen Netto-Vorsorgevermögen zum versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapital inklusive technischer Rückstellungen. Das Netto-Vorsorgevermögen entspricht den gesamten Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen, Arbeitgeberbeitragsreserven (ohne Verwendungsverzicht) und nicht-technische Rückstellungen.
Deckungsgrad (Soll)	Der Deckungsgrad (Soll) entspricht demjenigen Deckungsgrad, bei welchem die Wertschwankungsreserve vollständig dotiert ist.
Futures	Futures sind standardisierte Termingeschäfte, die an einer Börse gehandelt werden. Sie stellen eine rechtswirksame Vereinbarung zweier Parteien dar, an einem bestimmten Datum in der Zukunft einen Vermögenswert zu einem vordefinierten Preis zu handeln.
Global Custodian	Der Global Custodian übernimmt das treuhänderische Aufbewahren und administrative Bewirtschaften der Wertschriftenanlagen.
Referenzalter	Das Referenzalter bestimmt den Zeitpunkt, in welchem eine Altersleistung ohne Kürzung und ohne Zuschlag ausbezahlt wird. Es liegt für Frauen und Männer neu bei 65 Jahren. Hierzu wird das Referenzalter der Frauen ab 2025 sukzessive von 64 auf 65 Jahre angehoben.
Securities Lending	Wertpapierleihe, bei der ein Wertpapier vom Verleiher dem Entleiher (Borger) für eine begrenzte Zeit überlassen wird. Dafür bezahlt der Entleiher dem Verleiher eine Gebühr und übergibt ihm für die Verleihzeit eine Sicherheit (in der Regel ein anderes Wertpapier).
Sparguthaben	Das Sparguthaben setzt sich zusammen aus dem Alterskontoguthaben und dem Zusatzkontoguthaben.
TER-Kostenquote	Die TER-Kostenquote (TER=Total Expense Ratio) oder auch Gesamtkostenquote gibt in Prozent der Kapitalanlagen alle Kosten an, die im Laufe eines Geschäftsjahres für die Verwaltung und Verwahrung angefallen sind.
Überobligatorisches Alterskontoguthaben	Alterskontoguthaben, das über die gesetzlich vorgeschriebenen Leistungen gemäss BVG hinaus geht.
Value-at-Risk	Der Value-at-Risk ist ein Risikomass mit Anwendung im Bereich der Finanzrisiken. Der Value-at-Risk mit einer gegebenen Sicherheitswahrscheinlichkeit bezeichnet den höchstmöglichen Verlust, der in einem bestimmten Zeitraum mit einer definierten Sicherheit nicht überschritten wird.

Begriff	Erläuterung
Währungsoverlay	Das Währungsoverlay zielt darauf ab, die währungsspezifischen Risiken zu reduzieren, die mit der Anlage in internationale Wertschriften verbunden sind. Dabei wird das Management des Währungsrisikos von den Entscheidungen über die Vermögensallokation und die Titelauswahl der Vermögensverwalter des Anlegers getrennt. Typischerweise wird das Währungsrisikomanagement an ein spezialisiertes Unternehmen, den sogenannten Overlay-Manager, ausgelagert.
Zusatzkonto	Eintritts- oder Einkaufsleistungen, die den höchstmöglichen Betrag des Alterskontoguthabens gemäss Einkaufstabelle übersteigen, werden dem Zusatzkonto gutgeschrieben.

8.2 Abkürzungsverzeichnis

Begriff	Erläuterung
Abs.	Absatz
AEIS	Stiftung Auffangeinrichtung BVG
AHV	Alters- und Hinterlassenenversicherung
ALV	Arbeitslosenversicherung
Art.	Artikel
BVG	Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
BVV 2	Verordnung über die betriebliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
FZG	Bundesgesetz über die Freizügigkeit in der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (Freizügigkeitsgesetz)
FZK	Freizügigkeitskonten
IBNR	«Incurred but not reported», IBNR-Rückstellung: Rückstellung für verspätet gemeldete Schadenfälle
KAG	Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen
lit.	Literat/Buchstabe
OAK BV	Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge
REIT	Real-Estate-Investment-Trust; Es handelt sich um ein steuereffizientes Anlagevehikel für Investitionen im Immobilienmarkt.
SECO	Staatssekretariat für Wirtschaft
SIFO	Sicherheitsfonds BVG
UVG	Bundesgesetz über die Unfallversicherung
WAK	Wiederanschlusskontrolle
WEF/WEFV	Wohneigentumsförderung / Verordnung über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge

9 Adressen

9 Adressen

Direktion / Geschäftsstelle der Stiftung

Stiftung Auffangeinrichtung BVG

Direktion

Elias-Canetti-Strasse 2

Postfach

8050 Zürich

Tel. Deutsch +41 41 799 75 75
 Französisch +41 21 340 63 33
 Italienisch +41 91 610 24 24

E-Mail sekretariat@aeis.ch

Web aeis.ch

Kontoverbindungen Postfinance

Postkonto für FZK	Postkonto	80-13022-7
	BIC/SWIFT	POFICHBEXXX
	IBAN	CH50 0900 0000 8001 3022 7
Postkonto für BVG	Postkonto	25-496891-7
	BIC/SWIFT	POFICHBEXXX
	IBAN	CH16 0900 0000 2549 6891 7
Postkonto für ALV	Postkonto	30-448355-4
	BIC/SWIFT	POFICHBEXXX
	IBAN	CH42 0900 0000 3044 8355 4

FZK Freizügigkeitskonten

Stiftung Auffangeinrichtung BVG

Freizügigkeitskonten

Elias-Canetti-Strasse 2

Postfach

8050 Zürich

Tel. Deutsch +41 41 799 75 75
 Französisch +41 21 340 63 33
 Italienisch +41 91 610 24 24

Zuständig für gesamte Schweiz

BVG Berufliche Vorsorge, ALV Risikoversicherung für Arbeitslose und WAK Wiederanschlusskontrolle

Deutschschweiz

Stiftung Auffangeinrichtung BVG
Zweigstelle Deutschschweiz
Elias-Canetti-Strasse 2
Postfach
8050 Zürich

Tel. +41 41 799 75 75

Zuständig für AG, AI, AR, BL, BS, GL, LU, NW, OW, SG, SH, SO, SZ, TG, UR, ZG, ZH und die deutschsprachigen Kantonsteile von BE, FR, GR, VS

Westschweiz

Fondation institution supplétive LPP
Agence régionale de la Suisse romande
Boulevard de Grancy 39
Case postale 660
1006 Lausanne

Tel. +41 21 340 63 33

Zuständig für GE, JU, NE, VD und die französischsprachigen Kantonsteile BE, VS, FR

Italienische Schweiz

Fondazione istituto collettore LPP
Agenzia regionale della Svizzera italiana
Viale Stazione 36, Stazione FFS
Casella postale
6501 Bellinzona

Tel. +41 91 610 24 24

Zuständig für TI und den italienischsprachigen Kantonsteil GR



Stiftung Auffangeinrichtung BVG
Fondation institution supplétive LPP
Fondazione istituto collettore LPP

Impressum

Herausgabe und Inhalt:
Stiftung Auffangeinrichtung BVG